1891
Dec.9
CoHeM

11 Dec. 1891
Lit 150318

KATALOG

der reichhaltigen und ausgewählten

GEMÄLDE-SAMMLUNG

aus dem Nachlasse

des Herrn

Dr. J. J. Merlo in Köln

etc.

Köln, 1891.

Druck von M. DuMont-Schauberg.

6872:

KATALOG

der

reichhaltigen und ausgewählten

GEMÄLDE-SAMMLUNG

aus dem Nachlasse

des Herrn

Dr. J. J. Merlo in Köln

nebst kleineren Beiträgen aus den Vermächtnissen anderer namhafter Sammler etc.

No. 159.

DIRCK DIRCKSZ SANTVOORT.

Phototypie B. Kühlen, M Gladbach.

KATALOG

der

reichhaltigen und ausgewählten

GEMÄLDE-SAMMLUNG

aus dem Nachlasse des Herrn

Dr. J. J. Merlo in Köln

nebst kleineren Beiträgen aus den Vermächtnissen anderer Sammler
und aus bekanntem Privat-Besitz.

Gemälde der vlämischen, niederländischen, deutschen,
italienischen etc. Schulen des XV.—XIX. Jahrh.

Versteigerung zu Köln

am 9. bis 11. December 1891

durch

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne)

im Auctions-Locale Breitestrasse 125—127.

Verkaufs-Ordnung und Bedingungen siehe umstehend.

L. 50318

Köln, 1891.
Druck von M. DuMont-Schauberg.

Verkaufs-Ordnung.

Mittwoch den 9. December 1891, Nachmittags 2½ Uhr:

No. 1—60.

Donnerstag den 10. December 1891, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2½ Uhr:

No. 61—263.

Freitag den 11. December 1891, Vormittags 9 Uhr:

No. 264 bis Schluss.

Die Reihenfolge des Katalogs wird in den einzelnen Vacationen nicht immer genau innegehalten.

Bedingungen.

Die Sammlung ist in Köln in dem Auctions-Locale, Breitestrasse No. 125—127, zur Besichtigung ausgestellt:

Montag den 7. und Dienstag den 8. December 1891

von 9—1 Uhr Vormittags und 3—6 Uhr Nachmittags.

Nur den mit Katalogen versehenen Personen ist die Besichtigung der Kunstgegenstände und Beiwohnung der Versteigerung gestattet. Den Besuchern wird bei der Besichtigung und Untersuchung der Gegenstände die grösstmöglichste Vorsicht empfohlen, damit kein Gegenstand durch Ungeschicklichkeit, Reiben und dergl. beschädigt werde. Jeder hat den auf diese Weise angerichteten Schaden zu ersetzen.

Der Verkauf geschieht gegen **baare Zahlung**. Ausser dem Steigpreise hat der Ansteigerer das gewöhnliche Aufgeld von 10% per Nummer zu entrichten. Die Gegenstände werden in dem Zustande verkauft, worin sich solche befinden. Nachdem durch die Ausstellung dem Publicum Gelegenheit geboten, sich über den Zustand der ausgestellten Gegenstände zu unterrichten, kann nach geschehenem Zuschlage keinerlei Reclamation berücksichtigt werden. Die Namen der Maler sind zumeist nach den früheren Inventarien beibehalten

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zusammenzustellen oder zu theilen. Sollte durch einen Zuschlag bei erfolgtem Doppelgebote sich ein Streit entwickeln, so wird augenblicklich der Gegenstand von Neuem ausgesetzt, um jedem Theile auf die unparteiischste Weise zu begegnen.

Die Ansteigerer sind gehalten, ihre Acquisitionen nach jeder Vacation in Empfang zu nehmen und Zahlung dafür incl. des Aufgeldes von 10% per Nummer an den Unterzeichneten zu leisten; widrigenfalls behält sich der unterzeichnete Auctionator das Recht vor, die angesteigerten, nicht in Empfang genommenen Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Ansteigerers wieder zu verkaufen. Die Aufbewahrung bis zur Abnahme und Bezahlung geschieht mit möglichster Sorgfalt, **jedoch auf Gefahr des Ansteigerers.**

Köln, im November 1891.

J. M. HEBERLE (H. Lempertz' Söhne).

I. Abtheilung.

Die Gemälde-Sammlung

aus dem Nachlasse

des Herrn

Dr. J. J. Merlo zu Köln

und kleinere Nachlässe etc.

ANDREAS ACHENBACH (Düsseldorf).

1 — **Nach dem Sturme.**

Unter gewölktem, sich aufklärendem Himmel die noch aufgeregte See, deren Wellen sich schäumend an den im Vorgrunde liegenden Felsenriffen brechen. In der Ferne Segelboot, rechts theilweise entmastetes Wrack.

Ganz vorzügliches Originalwerk des Meisters. Rechts bezeichnet: A. A. 1835 November.

Leinwand. Höhe 49, Breite 66 Cent.

ALEXANDER ADRIAENSSEN,

geb. zu Antwerpen 1587; † ebenda 1661.

2 — **Fischstück.**

Auf einem Steintische liegen links in einer Mulde zahlreiche grössere und kleinere Fischstücke; rechts an der Wand an einem Haken hängen noch mehrere grössere und kleinere Fische.

Vortreffliches helles Bild. Auf der Tischkante bezeichnet: Alex. Adriaenssen fecit A° 1646.

Leinwand. Höhe 54, Breite 82 Cent.

GUILLAM (WILLEM) VAN AELST,

geb. zu Delft 1620; lebte noch 1683.

3 — **Blumenstück.**

Auf einem Steinsockel liegt ein prächtiger Strauss schöner Gartenblumen, umflattert von Faltern und Insecten.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 42, Breite 36 Cent.

ALTKÖLNISCHE SCHULE.

4 — **Altarflügel.**

Vor einem reich in Gold gemusterten, von zwei Engelsfiguren gehaltenen Teppiche steht eine Gruppe von sechs Aposteln mit ihren Attributen; im

Vorgrunde kniet das Donatorenpaar — Bürgermeister von Wisel und Gattin — zwischen ihren Wappen.

Interessantes, schönes Bild; die Köpfe ungemein ausdrucksvoll und charakteristisch; die Aureolen vergoldet.

Holz. Höhe 130, Breite 79 Cent.

THOMAS VAN APSHOVEN,

geb. zu Antwerpen 1622; † 1664/1665.

5 — **Ländliche Scene.**

Links vor einer Bauernschenke, an welcher ein Ziehbrunnen mit Wasserträgerin, sitzt an einem Tische eine Anzahl Bauern zechend und plaudernd, während ein anderer in geöffneter Thüre sichtbar ist. Im Vorgrunde vor einem Hügel, auf dem ein Hirt mit Heerde, drei Bauern im Gespräche. In der Ferne bewaldete Flachlandschaft mit Ausblick auf Kirche.

Lebendig componirtes Bild, ganz im Geiste des Teniers.

Holz. Höhe 39, Breite 61 Cent.

ARENDT ARENDTSZ,

Landschaftsmaler zu Leyden, um 1590 (1620).

6 — **Landschaft.**

Rechts im Vorgrunde ein Sumpfwasser, auf dem Enten, nach welchen mehrere Jäger jagen; links Waldeingang mit hohen dichtbelaubten Bäumen; rechts im Mittelgrunde liegt, zwischen Gebüsch versteckt, ein Gehöft.

Vorzügliches Bild in heller, klarer Farbengebung. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 30, Breite 42 Cent.

PIETER JANSZ VAN ASCH,

geb. zu Delft 1603; † ebenda nach 1675.

7 — **Landschaft.**

Links zieht sich an einem Felsvorsprunge eine Landstrasse vorbei, an deren rechter Seite eine grosse Baumgruppe befindlich; neben dieser, rechts im Bilde, Fernblick auf Gebirge; im Vorgrunde ein Wasser. Fischer und zwei andere Figuren beleben das Gelände.

Schönes Bild. Links unten bezeichnet: P. V. As.

Holz. Höhe 56, Breite 46 Cent.

No. 11.

JOB ADRIAENSZ BERCK-HEIJDE.

Electrotypie B. Kühlen, M. Gladbach.

LUDOLF BAKHUIJSEN,

geb. zu Emden 1631; † zu Amsterdam 1708.

8 — **Grosse Marine.**

Leicht bewegte See mit zahlreichen Booten und Schiffen, unter denen mehrere Kriegsschiffe; zu einem derselben rudert ein besetztes Boot; rechts das Ufer eines Canals mit grossem Ort, vor dem zahlreiche Fahrzeuge liegen. Leicht bewölkter Himmel.

Schönes, grosses Bild von reicher Composition, in schönem Silbertone.

Leinwand. Höhe 79, Breite 112 Cent.

9 — **Marine.**

Bewegte See; im Vorgrunde ein grosses Schiff mit den Wellen kämpfend, in Gefahr, gegen den rechts befindlichen hohen Felsen geworfen zu werden; links im Hintergrunde ein zweites Schiff.

Sehr schönes, silbertöniges Bild.

Holz. Höhe 25, Breite 31 Cent.

10 — **Marine.**

Auf bewegter See, bei heranziehenden Wetterwolken, zwei mit den Wogen kämpfende Fischerboote; zwei weitere Boote in der Ferne sichtbar.

Vorzügliches, in den Wellen grell belichtetes, ansprechendes Werk des Meisters. Auf einem Balken bezeichnet: L. B.

Leinwand. Höhe 39, Breite 49 Cent.

JOB ADRIAENSZ BERCK-HEYDE,

geb. zu Haarlem 1630; † ebenda 1693.

11 — **Innenansicht einer Kirche bei Amsterdam.**

Aus dem Langschiff blickt man in das hoch gewölbte Querschiff einer gothischen Kirche, in welche das Sonnenlicht durch die seitlichen Fenster eindringt. Im Grunde ein prächtiges buntes Glasfenster von zahlreichen Fenstern umrahmt. An den Säulen hängen Tafeln mit Wappen. Links die hölzerne Kanzel. Der Raum ist mit zahlreichen Figuren gefüllt, unter denen eine Gruppe von sehr reich gekleideten Cavalieren im Gespräche mit einer Dame auffällt; links davon jüngeres Paar mit Hund.

Ausgezeichnetes, selten schönes Werk des Meisters mit wirkungsvollem Lichteffect, in schönem Silbertone vortrefflich ausgeführt. Unten links auf einem Säulen-Sockel bezeichnet: J. Berck-Heide. Ao. 1668.

Leinwand. Höhe 110, Breite 155 Cent.

ABRAHAM VAN BEIJEREN,

geb. im Haag 1620 oder 1621; thätig zumeist im Haag und in Delft.

12 — **Fischstück.**

Auf einem Steintische liegen, theils in grossem Korbe und in Bütte, zahlreiche grosse und kleinere Fische; dabei Krabben, Hummer, Fischkessel etc. Durch eine Fensteröffnung rechts blickt man auf den mit Fischergruppe staffirten Seestrand.

Treffliches Bild.

Leinwand. Höhe 75, Breite 87 Cent.

13 — **Fischstück.**

Auf einem Steintische liegen, dichtgedrängt, vor Tonnen und kupfernen Kesseln grössere und kleinere Fische, Krabben etc.; rechts vor dem Tische ein Korb mit Fischen.

Vorzügliches Bild.

Leinwand. Höhe 79, Breite 107 Cent.

HERRI HENDRIK BLES, gen. CIVETTA,

geb. zu Bouvignes bei Namur um 1480; † nach 1521, vermuthlich in Lüttich.

14 — **Adam und Eva im Paradiese.**

Vor dem Baume der Erkenntniss sitzt rechts im Vorgrunde Adam und Eva; letztere reicht ersterem, der sie umfasst, den Apfel; dahinter, ihr zuredend, die Schlange und der Tod, einen Spruch auf ein Blatt schreibend; um sie herum die Thiere des Paradieses. Das Terrain erweitert sich nach links zu einer weit ausgedehnten Gebirgslandschaft, in welcher sich in einzelnen Scenen die Geschichte der ersten Menschen abspielt.

Vortreffliches Bild von reicher Composition; auf einem Baume rechts im Grunde mit dem Monogramm des Meisters — dem Käuzchen — bezeichnet.

Leinwand. Höhe 50, Breite 59 Cent.

ABRAHAM BLOEMAERT,

geb. zu Gorkum 1564; † zu Utrecht um 1658.

15 — **Adam und Eva.**

Im Vorgrunde des Paradieses sitzt rechts vor dem Baume der Erkenntniss, um den sich die Schlange windet, Eva auf einem Erdhügel, dem auf dem Boden sitzenden Adam den Apfel reichend. Die Landschaft ist von zahlreichen Thieren belebt.

Vorzügliches Bild, sehr klar in der Färbung, von vortrefflicher Erhaltung.

Holz. Höhe 35, Breite 27 Cent.

A. BÖHM,

moderner Meister.

16 — **Das Innere der Stadtkirche in Weimar.**

Im Vordergrunde, dicht am Eingange, stehen mehrere Betstühle; in einem derselben links kniet eine in schwarz gekleidete Dame, in einem Gebetbuche betend. Oben vor der Orgel eine Gruppe von Heiligenfiguren.

Vortreffliches Bild mit hellem Lichteffect.

Holz. Höhe 36, Breite 45 Cent.

ABRAHAM VAN BORSSUM,

um 1600.

17 — **Flusslandschaft.**

Rechts in einer Tiefung ein sich weithin durch die Ebene erstreckender Fluss, an dessen Ufern eine malerisch gelegene Stadt. Links hinter hohen Bäumen auf einer Anhöhe grosse Burggebäude. Als Staffage Hirt mit Kühen.

Vorzügliches, in sattem Umbratone ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 45, Breite 60 Cent.

JAN DIRKSZ BOTH,

geb. zu Utrecht um 1610; † daselbst nach 1650.

18 — **Landschaft.**

Rechts Höhenzug, links Waldung; auf dem dazwischen liegenden Wege zieht eine Jagdgesellschaft daher.

Stimmungsvolles Bildchen. Links die undeutliche Signatur.

Holz. Höhe 28, Breite 20 Cent.

PIETER BOUT und ADRIAEN FRANS BOUDEWYNS,

Meister des XVII. Jahrh.

19 — **Flusslandschaft.**

Unter leicht bewölktem, blauem Himmel eine weithin sich ausdehnende Gebirgsgegend, zwischen der ein breiter, sich nach dem Vorgrunde hinziehender, theilweise von hohen Buschpartieen begrenzter Fluss, an dessen Ufern mannigfaltige Reiter- und Fussgänger-Gruppen. Vorne zwischen hohen Bäumen ein die Flöte blasender Hirte mit Hund und nachfolgender Heerde. Links auf einer Anhöhe Häuser-Complex mit Citadelle.

Meisterhaft ausgeführtes, äusserst ansprechendes Bild.

Holz. Höhe 29, Breite 41 Cent.

AUGUSTIN BRAUN,

Kölner Künstler; geb. angebl. 1570, † 1622.

20 — **Bildniss des Gervinus Calenius, Buchdrucker zu Köln 1558–1594.**

Brustbild in Lebensgrösse, nach rechts gewandt, geradeaus blickend; in braunem, mit Pelz verbrämtem Gewande und lichtem, geklöppeltem Kragen.

Interessantes, gutes Porträt, oben die Aufschrift: Geruinus Calenius. Licentus.

Holz. Höhe 55, Breite 42 Cent.

BARTHOLOMEUS BREENBERGH,

geb. zu Deventer 1599; † zu Amsterdam (?) vor 1659.

21 — **Satyr und Nymphe.**

Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten, waldigen Landschaft liegt eine Nymphe, fast nackt, an einem Erdhügel schlafend. Ein Satyr, einen mit Trauben gefüllten Korb auf der Schulter tragend, sucht sie mit einer Traube zu wecken.

Die Composition bildet die Mittelfüllung einer grau in grau gemalten Nische mit seitlichen Figuren, Fruchtgehängen und oberem Mascaron. Fein durchgeführtes Bildchen, auf der Mittelfüllung bezeichnet: B. Breenbergh 1615.

Leinwand. Höhe 50, Breite 39 Cent.

QUIRIJN BREKELENKAM,

geb. wahrscheinlich zu Swammerdam bei Leiden; † zu Leiden 1668.

22 — **Das Mittagsmahl.**

In einem küchenartigen Raume, in welchem im Vorgrunde rechts Tonne und mehrere Gefässe stehen, sitzt links, fast ganz im Profile gesehen, ein junges Mädchen, sein Essen verzehrend; sie bläst auf den in der erhobenen Rechten gehaltenen Löffel.

Sehr gutes Bild in hübschem Tone. Unten links Monogramm und Jahreszahl 1651.

Holz. Höhe 34, Breite 27 Cent.

JAN BRUEGHEL, gen. FLUWEELEN- oder SAMMET-BRUEGHEL,

geb. zu Brüssel 1568; † zu Antwerpen 1625.

23 — **Die Pilgerfahrt.**

Unter dem Gewölbe einer Felsenbrücke mit anliegendem Kloster ist im Hintergrunde links ein Altar, um welchen eine Pilgergruppe. Im Vordergrunde rechts an einem Bache Fässer und Bütten; in der Mitte ein Pilger,

No. 27.

M.-A. DI CAMPSDOGLIO.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

mit einer Mulde sein Maulthier tränkend. Im Hintergrunde am Eingange des Klosters mehrere Pilger; in der Ferne Gebirgslandschaft mit Ausblick auf ein zweites Kloster.

Vortreffliches Werk des Meisters; sehr hell und klar in der Färbung; links die Spuren einer Signatur.

Holz. Höhe 54, Breite 72 Cent.

24 — **Landschaft.**

Links mehrere Häuser an einem Bache; rechts weite Fernsicht mit reicher Figurenstaffage.

Kupfer. Höhe 19, Breite 26 Cent.

J. BRUEGHEL (Manier).

25 — **Waldige Gebirgslandschaft.**

Links an einem mit hohen Burgruinen bestandenen Flussufer Wassermühle mit Eseln, Treiber etc. Rechts dicht bewaldete Anhöhe, vor welcher Reiter mit Fussgängern im Gespräch. Im Hintergrunde der weithin sichtbare Fluss, hinter Gebirgszug sich verlaufend.

Vortrefflich ausgeführtes, schönes Bild.

Leinwand. Höhe 60½, Breite 83½ Cent.

PEETER BRUEGHEL, gen. BAUERN-BRUEGHEL,

geb. um 1510 bei Breda; † zu Brüssel um 1570.

26 — **Das Schweineschlachten.**

Dorflandschaft. Im Vorgrunde links befinden sich mehrere Schlächter und Weiber bei der Arbeit; rechts führt der Weg zu einem Weinberge, in welchem zahlreiche Figuren mit der Lese beschäftigt.

Vorzügliches Werk des Meisters; rechts auf einem Troge bezeichnet: P. Bruegel.

Holz. Höhe 38, Breite 44 Cent.

MICHEL-ANGELO DI CAMPIDOGLIO (M. A. Pace),

Maler zu Rom; † um 1760.

27 — **Grosses Fruchtstück.**

Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten, gebirgigen Landschaft liegen mehrere aufgebrochene Melonen, Quitten, Datteln und prächtige Trauben um zwei mit Trauben gefüllte Winzerbütten, deren eine umgestürzt; links sitzen zwei Tauben.

Prachtvolles, vorzüglich ausgeführtes Decorationsbild, dessen effectvolle Wirkung noch bedeutend erhöht wird durch den es umgebenden Rahmen, der im Rococostil äusserst reich geschnitzt und vergoldet ist.

Leinwand. Höhe 97, Breite 131 Cent.

28 — **Stillleben.**

Auf einem die ganze Breite des Bildes einnehmenden Tische gruppiren sich vor breitem, braunem Vorhange in hübscher Anordnung Korb mit Früchten, Teller mit Häring und Zwiebeln, Vase mit Tulpen, Rosen und anderen Blumen; rechts auf einem weissen Tuche vor einer Schenkkanne Hummer etc. Links als belebendes Element ein Kakadu.

Hübsches Bild von ansprechender Farbengebung.

Leinwand. Höhe 134, Breite 197 Cent.

JOHANN CARINGS (CIERINGS, KEIRINCX),

Landschaftsmaler, der in England lebte (Nagl. II. S. 536).

29 — **Die Dorfstrasse.**

Beiderseits, von den theils zwischen hohen Bäumen und Buschwerk versteckt liegenden Häusern begrenzt, zieht sich durch den Mittelgrund zur weiten Fernsicht nach rechts die breite, hügelige Dorfstrasse; auf derselben als Staffage Reiter, Schäfer mit seiner Heerde etc.

Schönes Bild in braunem Rembrandt-Ton. Unten links bezeichnet: J. C.

Holz. Höhe 37, Breite 49 Cent.

ANNIBALE CARRACCI,

geb. zu Bologna 1560; † zu Rom 1609.

30 — **Diana entdeckt die Schwangerschaft der Callisto.**

Waldige Landschaft, von Gebirgszug begrenzt. Im Vorgrunde ein Fluss, an welchem Diana mit ihren Nymphen.

Vortreffliches Bild von hübschem Colorit.

Holz. Höhe 22, Breite 27 Cent.

PIETER CLAASZ oder CLAESZ VAN HAARLEM,

thätig von 1624—1653; † zu Haarlem 1661.

31 — **Frühstücksbild.**

Auf einem Tische mit grüner Decke und weisser Serviette bilden mehrere Zinnschalen mit Schinken, Brod, Butter etc. und halbgefüllte Metall- und Glasgefässe eine reiche Gruppe, zu deren Ausfüllung Brod, Käse, Nüsse etc. dienen.

Reiche Composition.

Holz. Höhe 51, Breite 81 Cent.

J. COELENBIER,

Maler in der Art des van Goyen; Mitte XVII. Jahrh.

32 — **Landschaft mit weiter Fernsicht.**

Rechts führt von einem Hügel, auf dessen Höhe Windmühle und drei Figuren, ein Hohlweg hinab, auf dem besetzter, zweibespannter Karren; im Vorgrunde Reiter und mehrere andere Figuren; links hat man über ein ebenes Terrain eine weite Fernsicht, in deren Hintergrunde eine Ortschaft eben sichtbar wird.

Schönes Bild in hellem Silberton. Bezeichnet: v. Goien 1644.

Holz. Oval. Höhe 40, Breite 53 Cent.

JACQUES COURTOIS, gen. LE BOURGUIGNON,

geb. zu St. Hippolyte 1621; † zu Rom 1676.

33 — **Reiterkampf.**

Im Vorgrunde einer Landschaft lebhaft entwickeltes Reitergefecht; in der Ferne Flüchtlinge und Ausblick auf eine Stadt.

Leinwand. Höhe 59, Breite 79 Cent.

AELBERT CUIJP,

geb. zu Dordrecht 1620; † daselbst 1691.

34 — **Weibliches Bildniss.**

Halbfigur einer jüngeren Frau, fast im Profile nach rechts, in schwarzem Gewande mit sehr breitem, eng anliegendem Halskragen; das Haar verhüllt ein schwarzes Tuch. In einem Oval.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 64, Breite 52 Cent.

CORNELIS (GERRITSZ) DECKER,

trat 1643 in die Gilde zu Haarlem; † daselbst 1678.

35 — **Landschaft.**

An einer zum Theil hinter hohen Bäumen liegenden Häusergruppe mit Windmühle entlang zieht sich ein schmaler Bach, neben welchem ein breiter, ausgefahrener Landweg zu einem im Hintergrunde liegenden, eingefriedigten Gehöft führt. Rechts seichtes Gewässer mit Kahn und Schiffer.

Reizvolles, helles Werk des Meisters; mit Signatur unten links.

Holz. Höhe 35, Breite 47 Cent.

DIRK VAN DELEN,

geb. zu Heusden 1607 (?); † zu Arnemuijden 1673 (?).

36 — **Grabmal eines holländischen Admirals.**

Fast die ganze Fläche des Bildes nimmt ein in altarförmigem Aufbau dargestelltes, von mächtigen Säulen flankirtes Marmordenkmal ein, auf dessen mittlerer Fläche über diversen Rüststücken ein grosses Wappen mit drei Hundeköpfen und reicher Helmzier. Als Staffage Paar mit Kind.

Prächtiges Werk des Meisters. Unten links bezeichnet: D. v. Delen 1634. Staffage von Palamedes.

Holz. Höhe 47, Breite 28 Cent.

37 — **Joseph und seine Brüder.**

In der geräumigen Vorhalle eines grossen Schlosses, welches einen weiten Durchblick auf den inneren Schlosshof gestattet, steht Joseph, an seine vor ihm knieenden Brüder Getreide austheilend.

Hübsches Gemälde von guter Ausführung, zumal in architektonischer Hinsicht.

Holz. Höhe 53, Breite 45 Cent.

ABRAHAM VAN DIEPENBEECK,

geb. zu Herzogenbusch 1596; † zu Antwerpen 1675.

38 — **Das Schweisstuch Christi.**

Das von zwei in kostbare Gewänder gekleideten Engeln gehaltene Schweisstuch mit dem Haupte Christi.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 61, Breite 120 Cent.

ABRAM DIEPRAEM (DIEPRAAM),

Maler zu Dordrecht, lebte noch 1674; † angebl. zu Rotterdam.

39 — **Der Chirurg.**

In einer mit Flaschen, Gläsern etc. ausgestatteten holländischen Stube sitzt links auf hölzernem Stuhle der in rothes Wamms und gelben Mantel gekleidete Patient, den entblössten Fuss auf eine vor ihm stehende Bank legend. Hinter ihm der Heilkünstler, die Operation vornehmend.

Schönes, ansprechendes Werk des Meisters.

Holz. Höhe 32½, Breite 24½ Cent.

No. 43.

HENDRICK DUBBELS.

Phototypie E. Kühlen, M. Gladbach

JACOB VAN DER DOES,

geb. zu Amsterdam 1623; † zu Sloten 1673.

40 — **Landschaft mit Vieh.**

Im Vorgrunde eines sich nach rechts weit ausdehnenden, gebirgigen Geländes lagert links an einem Hügel, auf dem zwischen dichten Baumgruppen eine Hütte, eine grosse Heerde von Schaafen, Kühen und Ziegen. Die Hirtin schäkert mit dem Hirten.

Schönes, grosses Bild, reich in der Composition und ungemein weich in der Behandlung; unten rechts das Monogramm.

Leinwand. Höhe 112, Breite 104 Cent.

JOOST CORNELISZ DROOCH-SLOOT,

geb. zu Utrecht (?) 1586; † daselbst 1666.

41 — **Der Teich Bethesda.**

An dem den Vorgrund einnehmenden Teiche lagern die Lahmen und Gichtbrüchigen, ihrer Heilung wartend; im Hintergrunde zahlreiche grössere und kleinere Architekturen.

Interessantes, gut ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 72, Breite 55 Cent.

42 — **Die Einnahme eines Dorfes.**

Auf der breiten, beiderseits mit Häusern und Kirche besetzten Dorfstrasse zieht nach der Einnahme eine Abtheilung ein; in verschiedenen Gruppen werden Gefangene weggeschleppt. Im Vorgrunde links vor dem Anführer ein Soldat seine Beute ausbreitend.

Vortreffliches Werk des Meisters. Unten links bezeichnet: Drooch-Sloot 1646.

Holz. Höhe 62, Breite 100 Cent.

HENDRICK DUBBELS,

geb. zu Amsterdam 1620 oder 1621; † ebenda 1676. (?)

43 — **Grosse Marine.**

Holländischer Binnensee bei ruhigem Wasser; auf der glatten Fläche des Meeres liegt rechts ein grosses holländisches Kriegsschiff mit reichem Heck; zahlreiche Matrosen sind in der Takelage und beim Aufhissen beschäftigt; ringsum liegen mehrere grössere Lichter und kleine Segelboote, die mehr oder minder reich bemannt sind. Im Vorgrunde bei einem schmalen Landstreifen zahlreiche kleinere Fahrzeuge. Am Ufer links mehrere Badende. Leicht bewölkter Himmel bei Abenddämmerung.

Hervorragendes, bedeutendes Werk des Meisters; durch seine reiche Composition wie durch seine meisterhafte Ausführung in herrlichem Silbertone und seine vorzügliche Erhaltung bemerkenswerth. Unten in der Mitte bezeichnet: H. Dubbels 1654.

Leinwand. Höhe 115, Breite 155 Cent.

JACOB A. DUCK,

geb. zu Utrecht 1600; † im Haag (?) nach 1660.

44 — **Musicirendes Paar.**

Jugendlicher Cavalier in reicher, schwarzer Gewandung mit breitem Spitzenkragen sitzt im Profile nach rechts nachlässig auf einem Stuhle; rechts neben ihm sitzt ein junges Mädchen in braun-violettem Kleide mit Spitzenkragen und Busentuch, die Mandoline spielend.

Vortreffliches Bild, flott und geistreich in der Behandlung.

Leinwand. Höhe 50, Breite 40 Cent.

ALBRECHT DÜRER,

geb. zu Nürnberg 1471; † ebenda 1528.

45 — **Der heilige Bertoldus ein todtes Weib erweckend.**

Waldlandschaft. Im Vorgrunde derselben liegt am Fusse eines hohen Baumes eine Frau in prächtigem Costüme, den Kopf auf den Schooss eines niederhockenden Mannes gelegt; vor ihr steht, sie zum Leben erweckend, der Heilige im Mönchgewande, ein Buch in der Linken haltend. In der Umgebung das zahlreiche Jagdgefolge theils zu Pferde.

Kostbares Bild von schöner Composition, in warmer Farbenglut, vortrefflich ausgeführt; unten rechts das Monogramm. Erwähnt bei Nagler, S. 522.

Holz. Höhe 58, Breite 42 Cent.

ALBRECHT DÜRER (Richtung).

46 — **Madonna mit dem Kinde.**

In weiter, mit Burgen bestandener Landschaft sitzt inmitten von Rosenstauden auf Teppich Maria in weitem, faltenreichem, rothem Mantel, auf ihrem Schoosse das Jesuskind, welches in einem von seiner Mutter gehaltenen Buche blättert.

Liebliches, in Dürer's Manier gefertigtes Bild von lebhafter Farbengebung und guter Erhaltung.

Holz. Höhe 56, Breite 42 Cent.

ISAAC VAN DUJINEN,

geb. wahrscheinlich zu Dordt, war 1665 im Haag. (Nagl. III. 572.)

47 — **Fischstück.**

Auf einem grossen Steintische liegen um und in einem Korbe grössere und kleinere Fische, theils zerschnitten und hergerichtet; dabei Austern, Muscheln und Krabben.

Reiche Composition; auf der Tischkante mit dem vollen Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 132, Breite 97 Cent.

No. 44.

JACOB A. DUCK.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

ANTHONIE VAN DYCK,

geb. zu Antwerpen 1599; † zu Blackfriars (London) 1641.

48 — **Die Kreuzabnahme.**

Der Leichnam Christi liegt auf weissem Linnentuche halb auf die Erde hingestreckt, gehalten von Joseph von Arimathia; links Maria, Johannes und die heiligen Frauen. Maria Magdalena küsst die Füsse des Heilandes.

Schönes grosses Altarbild von inniger Empfindung und mit wirkungsvollen Effecten im Helldunkel.

Leinwand. Höhe 130, Breite 156 Cent.

Nach ANTHONIE VAN DYCK.

49 — **Der Leichnam Christi von Engeln beweint.**

Im Schoosse seiner tieftrauernden Mutter ruht der vom Kreuze abgenommene Leichnam Christi; links von ihm die ihn anbetenden und beweinenden Engel.

Nach einem Gemälde von van Dyck. Dazu ein das gleiche Motiv behandelnder Kupferstich von Bolswert.

Leinwand. Höhe 41½, Breite 57 Cent.

ALLART VAN EVERDINGEN,

geb. zu Alkmaar angebl. 1621; † zu Amsterdam 1675.

50 — **Landschaft.**

Hinter einem den Mittelgrund einnehmenden Wasser erhebt sich ein Gebirgszug, dicht bewachsen mit Buschwerk; links lagert auf breitem, an hohen Bäumen vorbeiführendem Wege eine Gruppe von vier Hirten.

Gutes Bild in etwas dunklem Tone.

Holz. Höhe 60, Breite 83 Cent.

51 — **Seeküste.**

Links auf mächtig emporsteigenden, von Hirt mit Ziegen belebten Felsen burgähnliches Gebäude an weitem Seegestade; rechts auf bewaldetem Hügel eine Gruppe kleiner Gebäulichkeiten.

Hübsches Bild; rechts signirt.

Holz. Höhe 25, Breite 39 Cent.

52 — **Gewitterlandschaft.**

Vor einem mit mächtigen Bäumen und Wurzeln bestandenem Hügel eines Flussufers lagert ein im Gespräche befindliches Paar, neben welchem zwei Kühe; unweit davon auf einem Rasenhügel ein Dritter, zu der vorderen Gruppe hinüberblickend. In der Ferne heranziehende Wetterwolken.

Schönes, stimmungsvolles Werk des Meisters; unten rechts bezeichnet.

Holz. Höhe 35, Breite 56 Cent.

H. FRÖHLICH,

moderner Meister.

53 — **Fischermädchen.**

Dasselbe steht, auf das Meer ausschauend, an einen Felsvorsprung gelehnt, in der Rechten einen Korb haltend.

Gutes Docorationsbild. Unten rechts bezeichnet: H. Fröhlich 87.

Leinwand. Höhe 131, Breite 96 Cent.

GAUDENZIO FERRARI (GAUDENZIO DE VINCE),

geb. zu Valduggia um 1481; † zu Mailand 1546 oder 1547.

54 — **Die Anbetung der Hirten.**

Im Vorgrunde einer reichen, reizvollen Landschaft kniet Madonna in rothem Gewande und blauem Mantel, das auf der Erde sitzende und mit dem ihm von dem kleinen Johannes gebrachten Lämmchen spielende Jesuskind anbetend; links kniet der heil. Joseph, rechts drei Hirten; vom Gebirge her naht der Zug der heil. drei Könige.

Vortreffliches anmuthsvolles Bild, ungemein nobel in der Auffassung und voll inniger Empfindung.

Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 76, Breite 44 Cent.

GOVERT FLINCK,

geb. zu Kleve 1615; † zu Amsterdam 1660.

55 — **Bildniss der Saskia van Ulenborgh.**

Brustbild, im Profile geradeausblickend, mit lächelndem Gesichtsausdruck, in blauem, geblümtem Kleide und grossem braunen Hute.

Interessantes, geistreich behandeltes Bild nach Rembrandt, mit vortrefflicher Wirkung im Helldunkel.

Leinwand. Höhe 51, Breite 42 Cent.

JAN FYT,

geb. zu Antwerpen 1611; † daselbt 1661.

56 — **Stillleben.**

Auf sculptirtem Steintische liegen Ente, Feldhuhn und Hase auf einem Tuche ausgebreitet; eine Katze schnuppert an dem Wild herum; links steht ein grosser, weingefüllter Römer, rechts eine hohe, bastumflochtene Flasche. Hinter dem Tische erscheinen rechts mehrere Baumstämme; links Durchblick in eine Landschaft.

Schönes, silbertöniges Werk des Meisters von vorzüglicher, reicher Composition.

Leinwand. Höhe 86, Breite 91 Cent.

No. 56.

JAN FIJT.

No. 60.

JAN VAN GOIJEN.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

TADDEO GADDI,

Maler aus Florenz; geb. um 1300; lebte noch 1366.

57 — **Die Geburt Christi.**

Madonna kniet links in blauem, goldbordirtem Mantel, das vor der Krippe auf der Erde liegende neugeborene Jesuskind anbetend. Im Vorgrunde rechts der heilige Joseph. Der Hintergrund landschaftlich, mit der Verkündigung an die Hirten.

Aeusserst interessantes und strenges Bild; die Aureolen wie die Umfassung der Composition vergoldet und mit Punz-Ornamenten.

Holz. Höhe 21, Breite 33 Cent.

LUCA GIORDANO, gen. FAPRESTO,

geb. zu Neapel um 1632; † daselbst 1705.

58 — **Das schlafende Jesuskind** vor grünem Vorhange auf gestreiftem Ruhebette.

Hübsches Bild. Leinwand. Höhe 38, Breite 44 Cent.

JAN VAN GOIJEN,

geb. zu Leyden 1596; † in Haag 1656.

59 — **Flussufer.**

An einem den ganzen Vorgrund und die linke Seite des Bildes einnehmenden Wasser, auf dem mehrere Fischerboote, zieht sich rechts ein flacher Streifen Land hin, dessen hohe Bäume und Buschwerk sich im Wasser wiederspiegeln.

Hübsches Bildchen in reizvollem Silberton, vortrefflich ausgeführt. Rechts auf einem Bretterzaum die alte Signatur: J. v. G. 1647.

Holz. Höhe 20, Breite 42 Cent.

60 — **Flusslandschaft.**

Weit ausgedehnte Flachlandschaft mit Windmühlen und Wiesen, durch die sich Canäle ziehen; im Mittelgrunde ein breites Wasser, auf dem Fischer in Kahn; links am hügeligen Ufer zwei Angler.

Vorzügliches Bild in gelblich-braunem Tone.

Leinwand. Höhe 40, Breite 64 Cent. Slg. H. Moll Köln.

JEAN-BAPTISTE GREUZE,

geb. zu Tournus (bei Mâcon) 1725; † zu Paris 1805.

61 — **Bildniss des Kupferstechers J. G. Wille.**

Brustbild mit leicht nach links gewendetem Kopfe in Puderfrisur, schwarzem Rocke und geblümter, spitzenbesetzter Weste.

Ausgezeichnetes Bild, voll Lebenswahrheit und Charakter, mit flottem Pinsel meisterhaft ausgeführt. Bekannt durch den Stich des J. G. Müller.

Leinwand. Höhe 59, Breite 47 Cent.

ANTON GRIEF (GRYEF),

Maler aus Antwerpen, um die Mitte XVII. Jahrh.

62 — **Stillleben.**

Links unter Gestrüpp, theils auf Steinsockel, theils am Boden liegend, todter Hase und verschiedenartiges Geflügel in malerischer Anordnung; dabei ruhender Jagdhund. Im Hintergrunde, an Geäst hängend, eine Jagdtasche.

Gut ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 37, Breite 42½ Cent.

Bezeichnet: F. P. GRIFFIER (?).

63 — **Blumenstück.**

In einer mit Wasser bis zum Halse gefüllten Glasflasche, auf der das Spiegelbild der Stube in wirkungsvoller Weise hervortritt, ein Strauss Nelken. Auf der Tischplatte abgefallene Blüthe und Raupe.

Ganz vorzügliches, anmuthiges Bild. Auf der Tischkante bezeichnet.

Holz. Höhe 32½, Breite 21 Cent.

PEETER GYZELS,

geb. zu Antwerpen 1621; † daselbst 1690/91.

64 — **Landschaft.**

Hügeliges Gelände mit weit ausgedehnter Fernsicht, in der, theils zwischen Buschpartieen, mehrere Ortschaften liegen. Im Vorgrunde als Staffage eine Gruppe von Marktgängern, Reitern und zweibespanntem Wagen.

Hübsches, freundliches Bildchen.

Holz. Höhe 25, Breite 34 Cent.

JOHN GEORGE HAMILTON,

kurbayerischer Hofmaler, † zu München 1733.

65 — **Stillleben mit todtem Fuchs und Vögeln.**

Neben einer Distelstaude ist, halb auf dem Boden liegend, ein todter Fuchs an einem Baumstumpf aufgehängt; auf der Erde liegen zwei Koppeln todter Vögel; rechts Blick in eine Hügellandschaft bei Abendlicht.

Schönes Werk des Meisters in malerischer Anordnung und vollendeter Ausführung, ganz in der Art des Jan Weenix. Unten rechts bezeichnet J. G. van Hamilton 17. 13.

Leinwand. Höhe 91, Breite 70 Cent.

66 — **Stillleben mit todtem Hasen und Vögeln.**

Aehnliche Anordnung mit todtem Hasen; der freie Durchblick links.

Gegenstück zum Vorigen, in vorzüglicher Ausführung; unten rechts die Bezeichnung.

Leinwand. Gleiche Grösse.

CHARLES WILLIAM HAMILTON,

geb. zu Brüssel 1668; † 1754.

67 — **Blumenstück mit Faltern etc.**

Distelstaude, belebt von Faltern aller Art, Käfern, Schnecken etc.

Gutes Bild in der bekannten Ausführung des Meisters.

Leinwand. Höhe 40, Breite 33 Cent.

WILLEM CLAASZ. HEDA,

geb. zu Haarlem 1594; † daselbst 1678.

68 — **Frühstücksbild.**

Auf einem mit brauner Decke belegten Tische liegen links zahlreiche entleerte Austernschalen neben zwei Zinnschüsseln, auf denen gefüllte Austern, Citrone und umgestürztes Glas; links silberne Büchse, halbgefülltes Champagnerglas und Brodreste neben einer nachlässig hingeworfenen Serviette.

Interessantes, reiches Bild.

Holz. Höhe 60, Breite 91 Cent.

DAVID DE HEEM,

Vater des Jan Davidsz de Heem. XVII. Jahrh.

69 — **Stillleben von Früchten.**

Auf einem Tische mit zurückgeschobener, grüner Decke gruppiren sich um eine prächtige, mit Trauben, Nüssen und angeschnittener Citrone gefüllte Silberschale Melone, Pfirsiche und Trauben; dabei Muschel, Hummer und halb gefüllter Venetianer Pokal.

Schönes Bild von trefflicher Composition und sauberer Ausführung.

Leinwand. Höhe 48, Breite 66 Cent.

CORNELIS DE HEEM,

geb. zu Leiden 1631; † zu Antwerpen 1695.

70 — **Frühstücksbild.**

Auf einem mit blauer Atlasdecke belegten Tische steht eine Delfter

Schale mit Fischen; in der Umgebung Rettig, Pfirsiche und prächtige Weintrauben, auf denen Schmetterlinge, Maikäfer etc.

Gute Composition.

Leinwand. Höhe 50, Breite 60 Cent.

CORNELIS DE HEEM. (MANIER).

71 — **Frühstücksbild.**

Hummer, Trauben, Schüssel mit Austern und halbgefüllte Flasche.

Leinwand. Höhe 75, Breite 61 Cent.

EGBERT VAN HEEMSKERCK,

geb. zu Haarlem um 1634; lebte noch 1711.

72 — **Der Messerkampf.**

In einer Dorfschenke sind fünf Bauern beim Kartenspiel in Streit gerathen; zwei derselben, von denen einer bereits auf dem Boden liegt, hauen mit Messern auf einander ein. Im Fenster und in der Thüre erscheinen mehrere Personen. Auf dem Boden einzelne Karten, Gefässe und Geräthe.

Schönes Bild in hübschem Goldtone.

Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 39, Breite 52 Cent.

FRANCISCO DE HERRERA der Aeltere,

geb. zu Sevilla 1576; † zu Madrid 1656.

73 — **Susanna, von den beiden Alten verklagt.**

Gruppe von vier lebensgrossen Brustbildern.

Interessantes, pastos und flott gemaltes Bild mit effectvoller Wirkung im Helldunkel.

Leinwand. Höhe 74, Breite 108 Cent.

CARL HERTEL,

moderner Düsseldorfer Meister.

74 — **Johannisnacht.**

Aelterer Knabe und kleines Mädchen, an einem Bette sitzend, sind damit beschäftigt, ein brennendes Licht in einen Kürbis zu stecken.

Hübsches, gut ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet: Carl Hertel. Ddf. 1870.

Leinwand. Höhe 58, Breite 48 Cent.

EDUARD HILDEBRANDT †,

moderner Meister.

75 — **Grosse orientalische Landschafts-Skizze.**

Binnensee bei untergehender Sonne.

Flott behandelte, interessante Skizze. Unten links mit dem Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 72, Breite 94 Cent.

HOLLÄNDISCHE SCHULE.

76 — **Der Geizhals.**

Vor einer Fensterbrüstung, auf welcher geöffnete Laterne, ein Mann, in der Rechten den Geldsack, in der Linken ein Geldstück, das er schmunzelnd betrachtet.

Leinwand. Höhe 30, Breite 26 Cent.

ABRAHAM HONDIUS,

geb. zu Rotterdam 1639; † zu London 1691.

77 — **Thierkampf.**

Im Vorgrunde eines weithin sich erstreckenden Parkes Hund und Pfau in erbittertem Kampfe, dem eine auf einer Terrasse befindliche Frau durch Zurufen steuern will.

Sehr hübsches, interessantes Gemälde. Links bezeichnet: Abraham Hondius.

Holz. Höhe 25, Breite 35 Cent.

78 — **Thierkampf.**

An einem Gewässer, bei dem schwere Trümmer eines Bauwerkes liegen, ein sich flüchtender Schwan von zwei Hunden angefallen. Im Hintergrunde bergige Gegend und Ausläufer eines Waldes. Links auf einem Felsstücke die Bezeichnung.

Gegenstück zu Vorigem.

Gleiche Ausführung, gleiche Grösse.

GERARD VAN HONTHORST, gen. GHERARDO DALLE NOTTI,

geb. zu Utrecht 1590; † daselbst 1656.

79 — **Lustige Gesellschaft.**

Um einen Tisch gruppirt eine Anzahl von Kerzenlicht grell beleuchteter Figuren mit Kartenspielen, Rauchen und Trinken beschäftigt.

Leinwand. Höhe 34, Breite 56 Cent.

PIETER DE HOOCH,

geb. zu Rotterdam 1632; † muthmasslich zu Haarlem 1681.

80 — **Wirthshausscene.**

An einem Tische sitzt als Hauptfigur ein Officier in der Tracht des dreissigjährigen Krieges, in gelbem Koller mit Brustharnisch und rothem Mantel, seine Thonpfeife rauchend; hinter dem Tische ein schäkerndes Paar.

Vortreffliches Bildchen von grossem Zauber im Spiele des Lichts und des Helldunkels. Auf der Tischkante bezeichnet: P. v. Hooch.

Holz. Höhe 36, Breite 28 Cent.

SAMUEL VAN HOOGSTRAETEN,

geb. zu Dordrecht 1627; † daselbst 1678.

81 — **Bildniss eines Gelehrten.**

Kniefigur, fast ganz von vorne gesehen, vor einem schwarzen Vorhange sitzend, der rechts einen Blick auf ein mit Documenten gefülltes Fach lässt; er trägt ein schwarzes Gewand, über dem ein breiter, viereckiger Kragen eng anliegt; in der Linken hält er eine Urkunde.

Vorzüglich ausgeführtes Bild. Oben rechts bezeichnet: Ovelgun Aetatis 67, Anno 1653.

Kupfer. Oval. Höhe 26, Breite 20 Cent.

PETER HOREMANS,

geb. zu Antwerpen 1700; † 1776.

82 — **Die Gemüsehändlerin.**

Hinter einer als Tisch dienenden, umgestürzten Tonne sitzt neben ihrer verschiedenartigen Waare eine jugendliche Gemüsehändlerin, mit einem neben ihr stehenden jungen Manne schäkernd. Vorne sitzt als Hauptfigur des Bildes ein Alter in rothem Rocke, seine Thonpfeife rauchend; rechts, etwas zurück, eine zweite Frau, vom Rücken gesehen.

Vortreffliches Bild, schön in der Composition und ausnehmend hell und klar in der Farbengebung.

Leinwand. Höhe 41, Breite 33 Cent.

JOHANN HULSMANN,

Kölner Meister, XVII. Jahrh.; nähere Lebensdaten unbekannt.

83 — **Die Kreuzabnahme.**

Auf weissem Linnentuche liegt der eben vom Kreuze abgenommene Leichnam Christi, beweint von den heil. Frauen. Joseph von Arimathia nimmt ihm die von der Aureole umstrahlte Dornenkrone vom Haupte, während Nicodemus das Blut vom Körper abwäscht. Rechts naht der heil. Johannes mit grossem Salbgefässe.

Schönes, grosses Altarbild, unter entschiedenem Einflusse der Antwerpener Schule vorzüglich ausgeführt. Der Kopf des Heilandes von tief empfundenem Ausdruck. Unten links ein Monogramm. Ueber das schöne Bild vergl. Merlo, Kölner Künstler. Bd. I. S. 206 ff.

Leinwand. Höhe 146, Breite 216 Cent.

CORNELIS HUYSMANS VAN MECHELN,

geb. zu Antwerpen 1648; † zu Mecheln 1727.

84 — **Arkadische Landschaft.**

Unter tiefblauem, leichtbewölktem Himmel links hoher mit Bäumen be-

standener Berg, vor dem auf einem Erdhügel grasende Lämmer mit Hirte. Auf und an breitem, sich zum Vorgrunde erweiterndem Wege sitzende und lustwandelnde Personen.

Leinwand. Höhe 26, Breite 30 Cent.

JUSTUS VAN HUYSUM,

geb. zu Amsterdam 1659; † daselbst 1716.

85 — **Blumenstück.**

In einer von überhängenden Blumen zum grossen Theile verdeckten Vase Garten und Feldblumen, in malerischer Anordnung zu einem hübschen Strausse gewunden.

Hübsches, ansprechendes Bild von lebhafter Farbengebung. Auf dem Sockel der Vase bezeichnet.

Leinwand. Höhe 76, Breite 65 Cent.

PHILIPPE-AUGUSTE JEAURON,

moderner französischer Meister.

86 — **Volksscene aus dem nördlichen Frankreich.**

Aermliche Fischerhütte; vor derselben sind zwei jüngere Leute an der Arbeitsbank mit einer Harpune beschäftigt, zuschauend ein Knabe; ein kleines Kind spielt auf dem Boden; den Vorplatz füllen Tonnen und Geräthe; neben der Thüre ein grosses Schild: O Peti Moulins etc.

Interessantes, in braunem Tone geistreich und flott behandeltes Bild. Unten rechts mit dem vollen Namen bezeichnet.

Leinwand. Höhe 48, Breite 36 Cent.

JACOB JORDAENS,

geb. zu Antwerpen 1593; † daselbst 1678.

87 — **Zwei Studienköpfe.**

Dieselben sind in Lebensgrösse, ganz im Profile nach links, mit nach oben gerichtetem Blick.

Interessante flotte Studie zu einem grossen Bilde.

Leinwand. Höhe 35, Breite 50 Cent.

FRÜHE ITALIENISCHE SCHULE.

88 — **Madonna mit dem Kinde.**

Vor rothem, goldgemustertem Teppich sitzt in einem Sessel Maria, auf ihrem Schoosse der mit der Rechten segnende, in der Linken eine Schriftrolle haltende Jesusknabe.

Gutes charakteristisches Bild. Goldgrund.

Holz. Höhe 47, Breite 39 Cent.

ITALIENISCHE SCHULE.

89 — **Maria mit dem Kinde.**

Die Mutter Gottes in rothem Gewande mit übergeworfenem grünen Mantel, auf ihren Armen das liebevoll zu ihr aufschauende Christuskind. Landschaftlicher, öder Hintergrund mit nackten Felsstücken. Der Nimbus der beiden Figuren in Gold.

Anmuthiges, hübsches Gemälde.

Holz. Höhe 58, Breite 40 Cent.

90 — **Der englische Gruss.**

Unter reliefirten, gothischen Baldachinen links der Erzengel Gabriel, in der Linken ein Spruchband, der rechts vor ihm stehenden heil. Jungfrau die Botschaft bringend.

Hübsches Gemälde auf Goldgrund, anscheinend Ausschnitt aus einem Altarbilde.

Holz. Höhe 49, Breite 50 Cent.

ALEXANDER KEIRINCX (KIERINGS),

geb. zu Utrecht 1590; † zu Amsterdam 1646.

91 — **Waldlandschaft.**

In einem Waldbache, der sich durch die Mitte des Bildes schlängelt, spiegeln sich die auf beiden Seiten desselben stehenden hohen und dichten Baumgruppen. Figurenstaffage.

Gutes Bild in braunem Tone.

Holz. Höhe 49, Breite 38 Cent.

FRANZ KESSLER,

Schüler Geldorps, arbeitete in den ersten Decennien des XVII. Jahrh. zu Köln.

92 — **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines ältern Mannes in Dreiviertelwendung nach rechts, geradeaus blickend, mit langem, spitzem Knebelbart, in schwarzem Gewande mit breitem Steinkragen. Grauer Grund.

Fein ausgeführtes Bildchen. Oben links bezeichnet mit dem Monogramm und mit AEtatis Suae 50 A° 1629. Vergl. Merlo, Kölner Künstler I. S. 238.

Holz. Höhe 19, Breite 17 Cent.

JOHANN GEORG KLAPHAUER,

Maler zu Köln um die Mitte des XVII. Jahrhunderts.

93 — **Männliches Bildniss.**

Lebensgrosses Brustbild eines Mannes in mittleren Jahren in Dreiviertelwendung nach rechts, in schwarzem Gewande mit breit überfallendem, schlappem Kragen.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 56, Breite 45 Cent.

F. KNIBBERGEN,

Landschaftsmaler, lebte um 1630 in Holland.

94 — **Landschaft.**

Links im Mittelgrunde, zwischen dichtem Gebüsch versteckt, ein Gehöfte; im Vorgrunde bei hohem halbentlaubten Baume zwei Männer im Gespräch; die Landschaft weitet sich nach rechts zu einer Fernsicht aus, in der am Horizonte die Kirche und Häuser einer Ortschaft eben sichtbar werden.

Interessantes, in braunem Tone breit behandeltes Bild.

Holz. Höhe 79, Breite 103 Cent.

WOUTER KNYFF,

Maler von Haarlem, XVII. Jahrh.

95 — **Holländische Canal-Landschaft.**

Den ganzen Vorgrund nimmt, sich nach links hinziehend, ein Wasser ein, auf dem mehrere Fischerboote; auf dem Ufer liegen, teils zwischen Buschwerk und hohen Bäumen, die Häuser einer Ortschaft, zu denen eine einfache hohe Holzbrücke führt.

Vorzügliches, interessantes Bild. Rechts bezeichnet: W. K. 1645.

Holz. Höhe 40, Breite 60 Cent.

GERARD LAIRESSE,

geb. zu Lüttich 1641; † zu Amsterdam 1711.

96 — **Das Fest der Cleopatra.**

In hoher, mit Statuen und Reliefs reich geschmückter Säulenhalle grosse Tafel, um welche zahlreiche Krieger und Frauen gruppirt. Links auf einer Erhöhung Cleopatra im Begriffe, die schönste Perle ihres Schmuckes zu verschlucken.

Lebhaft componirtes, grosses Bild.

Leinwand. Höhe 107, Breite 127 Cent.

NIKOLAUS LAMBRECHTS,

XVIII. Jahrh., nähere Lebensdaten unbekannt.

97 — **Bauernschenke.**

An einem Schenktische sitzt beim Frühstück ein Paar in Unterhaltung; in der Umgebung noch vier andere Personen.

Vorzügliches Bild des Meisters.

Leinwand. Höhe 38, Breite 31 Cent.

98 — **Bauernstück.** Gegenstück zu Vorigem.

Gleiche Ausführung, gleiche Grösse.

LUCAS VAN LEYDEN,

geb. zu Leyden 1494; † daselbst 1533.

99 — **Das Opfer des Melchisedech.**

Im Vorgrunde kniet der König, von seinem Gefolge umgeben, in kostbarer, prächtig mit Gold durchwirkter Gewandung. Hinter ihm steht, dicht gedrängt und die ganze linke Seite des Bildes einnehmend, sein Reiterheer in den verschiedensten Waffenausrüstungen. Im Hintergrunde das Zeltlager und eine Stadt.

Sehr schönes, grosses Bild von prächtiger Composition, interessant durch die Darstellung und die Costüme, vortrefflich in der Ausführung.

Holz. Höhe 99, Breite 150 Cent.

NICOLAAS MAES,

geb. zu Dordrecht 1632; † zu Amsterdam 1693.

100 — **Bildniss einer Dame.**

Halbfigur einer jungen Dame, fast en face, den Kopf leicht nach links wendend, mit blondem Lockenhaar, eine Perlschnur um den Hals gelegt; sie trägt ein leichtes weisses Spitzengewand mit leicht übergeworfenem violetten Mantel. Landschaftlicher Hintergrund.

Sehr gutes Bild. Unten links bezeichnet: Maes.

Leinwand auf Holz gezogen. Höhe 44, Breite 33 Cent.

CARLO MARATTI,

geb. zu Camerano (Ancona) 1625; † 1713.

101 — **Madonna.**

Vor grünem Vorhange sitzt, aus einem Buche betend, die Madonna in hellrothem Gewande, mit blauem Mantel und weissem Kopfschleier, dargestellt bis zum Knie.

Vorzügliches Bild; der Kopf mit innigem Ausdruck; die Farbengebung ungemein weich. Holz. Höhe 46, Breite 34 Cent.

OTTO MARSEUS VAN SCHRICK,

Maler zu Amsterdam; lebte noch 1676.

102 — **Thierleben im Walde.**

Auf moosigem Grunde schnappen unter hoher Distelstaude eine Eidechse und eine Schlange zugleich nach einem bunten Falter, erstere von links, letztere von rechts her. Auf einem Hügel zwischen Blättern, Pilzen, Blumen und Holzstücken, mehrere andere kleinere Thierchen: Raupen, Falter, Grashüpfer etc. Im Hintergrunde dunkles Waldlaub.

Leinwand. Höhe 119, Breite 86 Cent.

QUINTEN MASSYS,

geb. zu Antwerpen (?) vor oder um 1460; † 1530.

103 — **Die heilige Dreifaltigkeit.**

In Wolken schwebt Gott Vater, den von zwei Engeln gehaltenen Leichnam Christi auf dem Schoosse; über ihnen der heil. Geist.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 41, Breite 30 Cent.

JAN VAN DER MEER (VERMEER VAN HAARLEM der Aeltere),

geb. zu Haarlem 1628; † daselbst 1691.

104 — **Dünenlandschaft.**

Links ungemein weite Fernsicht in das hügelige Gelände; im Vorgrunde zwei Figuren; rechts eine Anhöhe, auf der zwei Männer im Gespräch.

Vortreffliches, geistreich behandeltes Bild. Unten in der Mitte eine Signatur.

Holz. Höhe 22, Breite 27 Cent.

HANS MEMLING oder MEMLINCK,

geb. vor 1430 (?); † zu Brügge 1495.

105 — **Christus vor Pilatus.**

Links sitzt auf hohem Throne Pilatus sich die Hände waschend; er wirft einen Seitenblick auf den gefesselten Heiland, der von einer dichtgedrängten Schaar von Schergen und Kriegern zu ihm geschleppt worden ist. Im Vorgrunde Affen mit Hunden spielend, den Hintergrund nimmt eine prächtige Architektur ein, unter deren Hallen in kleineren Compositionen die Dornenkrönung, die Geisselung und die Ausstellung Christi dargestellt sind.

Prächtiges Bild von schöner, reicher Composition, interessant in der verschiedenen, charakteristischen Ausführung der Gesichter und der feinen Durchführung.

Holz. Höhe 133, Breite 78 Cent.

ALFRED METZENER (Düsseldorf),

moderner Meister.

106 — **Römische Landschaft.**

Von hohen, steilen Bergen eingeschlossenes, idyllisches Thal mit kleinem See. Links dichte, hohe Baumgruppe; rechts über niedrigem Gestrüpp Ausblick auf ausgedehnte Grasfläche mit dahinter gelegenem Ausläufer eines Waldes vor hohem, nacktem Gebirgszug.

Sehr schönes, decoratives Bild.

Leinwand. Höhe 103, Breite 145 Cent.

MICHIEL JANSZE MIEREVELT (Richtung),

geb. zu Delft 1567; † daselbst 1641.

107 — **Bildniss eines Feldherrn zur Zeit des dreissigjährigen Krieges.**

Lebensgrosse Kniefigur, nach rechts gewandt, geradeaus blickend, mit langem, melirtem Haar, Schnurr- und Knebelbart; er trägt ein ungemein reich in Gold gesticktes Wamms mit geschlitzten Aermeln, breit überfallendem Spitzenkragen und steifen Manchetten. Der Degen mit prächtigem Gefäss hängt in einem in reichem Goldboullion gestickten Bandelier. Die Rechte stützt er auf einen Tisch, auf dem die Handschuhe liegen. Von einer Säule, auf der das Wappen mit Falken, drapirt sich ein grüner Vorhang; rechts blickt man über eine Brüstung in eine Flusslandschaft bei Abendbeleuchtung.

Vortreffliches Bild von grosser Lebenswahrheit, in charakteristischer Auffassung des Dargestellten, auch costümlich von hohem Interesse. Oben in der Mitte die Aufschrift: AN 1644 / AETATIS . 60.

Holz. Höhe 105, Breite 82 Cent.

108 — **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines Rathsherrn in Lebensgrösse, nach rechts gewandt, geradeaus blickend; er trägt ein schwarz gemustertes Gewand mit breitem Ringkragen.

Gut ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 56, Breite 45 Cent.

109 — **Portrait.**

Brustbild einer nach rechts gewandten, geradeaus blickenden jungen Frau in schwarzem Gewande, mit Radkragen und Spitzenhaube.

Hübsches Bild von lebendigem Ausdruck.

Holz. Höhe 44, Breite 35 Cent.

PIERRE MIGNARD, gen. LE ROMAIN,

geb. zu Troyes 1612; † zu Paris 1695.

110 — **Bildniss eines Feldherrn.**

Kniebild nach links gewandt, geradeaus blickend, mit blonder Allongeperücke; in voller Rüstung, mit breitem Spitzenkragen und Schärpe; in der vorgestreckten Linken hält er den Commandostab.

Vorzügliches, fein ausgeführtes Bildchen.

Kupfer. Höhe 26, Breite 20 Cent.

WILLEM VAN MIERIS,

geb. zu Leiden 1689; † daselbst 1763.

111 — **Der Zeichenunterricht im Atelier.**

Neben einer Dame, die auf einem in ihrem Schoosse liegenden Blatt zeichnet, sitzt, sie unterrichtend, ein jugendlicher Maler. Auf einem Tische antike Statue und Studienblatt, in der Höhe schwebender Amor.

Hübsches, äusserst fein ausgeführtes Bildchen.

Höhe 36, Breite 29 Cent.

ABRAHAM MIGNON,

geb. zu Frankfurt a. M. 1640; † daselbst 1679.

112 — **Blumenstück.**

Auf einer Steinconsole steht eine Glasvase mit einem prächtigen Strausse von Gartenblumen, die von Faltern belebt sind.

Schönes, wirkungsvolles Bild.

Leinwand. Höhe 77, Breite 57 Cent.

FRANÇOIS MILLET, gen. FRANCISQUE,

geb. zu Antwerpen 1642; † zu Paris 1679.

113 — **Italienische Waldlandschaft.**

Waldiges Terrain mit einzelnen Gruppen hoher Bäume und mittlerer Freiung, nach rechts zu einem bewaldeten Höhenzug ansteigend. Arkadische Figurenstaffage.

Stimmungsvolles, poetisches Bild. Unten in der Mitte bezeichnet.

Leinwand. Höhe 31, Breite 44 Cent.

MINGUET,

moderner Meister.

114 — **Kircheninterieur.**

Seitenschiff einer gothischen Kirche mit Empore. Im Hintergrunde Chorcapelle mit messelesendem Priester. Als Staffage Frau mit Kind und Beterinnen.

Sehr schönes Architekturstück.

Leinwand. Höhe 42, Breite 34 Cent.

MODERNER MEISTER, bez.: J. J.

115 — **Bayerische Landschaft bei Abendbeleuchtung.**

Weit ausgedehntes, hügeliges Terrain mit einzelnen Buschpartieen; im Vorgrunde als Staffage, theils durch ein seichtes Wasser watend, eine heimziehende Kuhherde, von einem barfüssigen Mädchen getrieben.

Leinwand. Höhe 103, Breite 127 Cent.

JAN MIENZE MOLENAER

geb. zu Haarlem um 1610; † daselbst 1668.

116 — **Familiengruppe.**

Vor einem mit rothem Tuche bedeckten Tische, auf welchem Guitarre und Violine, sitzt ein in braunes Gewand, Kniehose und Radkragen gekleideter junger Mann, zärtlich zu der hinter ihm stehenden jungen Frau aufschauend. Rechts ein die Guitarre spielendes, mit grünseidenem Rocke, schwarzem Jaquet, Steinkragen und Spitzenmützchen bekleidetes Mädchen, neben welchem ein das Glas zum Munde führender Knabe. Links hinter dem Tische ein junger Mann in breitem, schwarzem Hute, in der Linken einen halbgefüllten Römer haltend.

Charakteristisches, interessantes Bild von vorzüglicher Ausarbeitung, in entschiedener Weise den Einfluss des Frans Hals kundgebend.

Holz. Höhe 106, Breite 76 Cent.

117 — **Bauernbelustigung.**

Tanz und Gelage in einer Wirthschaft.

Holz. Höhe 34, Breite 31½ Cent.

KLAAS MOLENAER

lebte in der zweiten Hälfte des XVII. Jahrh.; † 1676.

118 — **Flusslandschaft.**

Rechts fliesst ein Wasser, auf dem zwei Fischer in ihrem Kahne, an

einem theils verfallenen Gebäude vorbei; links führt zwischen Hügeln mit hohen Bäumen ein Weg her, auf dem Bauernpaar mit ihrem Kinde.

Sehr schönes, leuchtendes Bild. Bezeichnet: C. Molenaer F.

Holz. Höhe 35, Breite 47 Cent.

FRANS DE MOMPER,

geb. zu Antwerpen; † ebenda 1660/61.

119 — **Grosse Winterlandschaft.**

Vom Mittelgrunde zieht sich zum Vorgrunde links ein breiter, zugefrorener Fluss, auf dessen Eise zahlreiche Schlittschuhläufer und Spaziergänger; auf den beiderseitigen Ufern, die von reicher Staffage belebt, die Häuser einer Ortschaft zwischen hohen entlaubten Bäumen.

Schönes, grosses Bild von klarer, heller Farbengebung.

Leinwand. Höhe 90, Breite 167 Cent.

JODOCUS DE MOMPER,

geb. zu Antwerpen 1564; † daselbst 1634/35.

120 — **Küstenlandschaft.**

In felsigem, von einigen Fussgängern belebtem Ufer Einschnitt einer tiefen Bucht mit Ausblick auf die weite, unter Abendbeleuchtung liegende Meeresfläche.

Hübsches, ansprechendes Bild.

Holz. Höhe 22½, Breite 35 Cent.

121 — **Landschaft** in ähnlicher Ausführung.

Gegenstück. Gleiche Grösse.

Monogrammirt: J. W. A. B. F. 1622.

122 — **Allegorie auf die Vergänglichkeit.**

Im Vorgrunde rechts ein Diadem und Scepter tragendes, reich gekleidetes und geschmücktes Mädchen, in der Linken ein Weinglas haltend, das eine Alte vollgiesst. Es wird von einem in orientalische Fürstentracht gekleideten jungen Manne umarmt. Seitwärts, auf einem Tische und am Boden, Gold- und Silbergefässe, Geldsäcke, Rüststücke, Bücher und Globus in malerischer Anordnung gruppirt. Links hinter einem durch einen Mohren zurückgehaltenen Vorhange eine musicirende und trinkende Tafelgesellschaft, hinter welcher die allegorische Gestalt des Todes, auf

dem Haupte die Sanduhr, im Begriffe ist, auf das im Vorgrunde befindliche Paar den tödtlichen Wurfspiess zu schleudern.

Vorzügliches, grosses Bild, gleich ansprechend durch das lebhafte Colorit wie durch die originelle Composition.

Leinwand. Höhe 130, Breite 170 Cent.

Monogrammirt: P. J. L.

123 — **Marine.**

Eine Anzahl Segelboote und grössere Schiffe auf offener See; in weiter Ferne wenig sichtbare Stadt.

Unten rechts bezeichnet.

Leinwand. Höhe 44, Breite 56 Cent.

FREDERICK DE MOUCHERON,

geb. zu Emden 1633 oder 1634; † zu Amsterdam 1686.

124 — **Landschaft mit Reiterüberfall.**

Weit ausgedehnte, von Höhenzug begrenzte, hügelige Landschaft; links Waldeingang; mehrere Reiter sind im Kampfe mit der sie überfallenden Reitertruppe.

Schönes Bild. In der Mitte unten bezeichnet.

Leinwand. Höhe 62, Breite 85 Cent.

BARTOLOME ESTÉBAN MURILLO,

geb. zu Sevilla 1618; † daselbst 1682.

125 — **Die mystische Vermählung der heil. Katharina.**

In Wolken schwebt die Maria in rothem Gewande und blauem Mantel, das Jesuskind auf dem Schoosse, welches der vor ihm knieenden reich gekleideten heil. Katharina den Ring an den Finger steckt.

Geistreiche, flott behandelte Skizze.

Leinwand. Höhe 36, Breite 42 Cent.

AART VAN DER NEER,

geb. zu Amsterdam, angeblich 1619; lebte noch 1685.

126 — **Mondscheinlandschaft.**

Ueber einem breiten Flussarme ist der Vollmond eben im Aufsteigen begriffen und erscheint hinter dunklen Wolken; auf den beiderseitigen Ufern zwischen hohen Bäumen die Häuser einer Ortschaft; vorne auf dem Flusse Fischer in einem Kahne, am Ufer mehrere Figuren.

Treffliches, feines Bild in schönem Goldtone.

Holz. Höhe 22, Breite 33 Cent.

127 — **Winterlandschaft.**

Auf dem gefrorenen Spiegel eines sich nach links weit hinziehenden Flusses bewegen sich zahlreiche Schlittschuhläufer und Spaziergänger; rechts führt ein breiter, reich staffirter Weg zu einer Anhöhe, an deren Fuss ein Schloss in einem Parke liegt.

Vortreffliches Bild von reicher Composition.

Leinwand. Höhe 50, Breite 70 Cent.

CONSTANTIJN NETSCHER,

geb. im Haag 1668; † daselbst 1727.

128 — **Männliches Bildniss.**

Brustbild eines jungen Mannes, leicht nach links gewandt und geradeaus blickend, in rothem Gewande, mit weisser Cravatte und grosser Allonge-Perücke.

Fein ausgeführte Oel-Miniatur.

Kupfer. Oval. Höhe 10, Breite 7 Cent.

JAN VAN NOORDT,

Maler zu Amsterdam in der 1. Hälfte des XVII. Jahrh.

129 — **Landschaft.**

Durch die Mitte des Bildes schlängelt sich ein Bach, auf dem Fischer und andere Figuren; die beiden Seitenufer flach, mit hohen Bäumen und dichtem Buschwerk, zwischen denen mehrere Häuser liegen. Auf dem über das Wasser führenden Holzsteg eine Frau.

Hübsches Bild, ganz im Charakter des Hobbema. Unten rechts die Bezeichnung: J. van Noordt.

Holz. Höhe 54, Breite 75 Cent.

OBERDEUTSCHE SCHULE.

130 — **Der heil. Ludwig.**

Rechts, vor grossgemustertem Teppichbehang, die Figur des gekrönten Heiligen, nach rechts gewandt, in pelzverbrämtem Mantel mit Scepter. Links Engel mit Waage, auf deren hochgehender Schale der Teufel, auf der anderen ein betendes Kind.

Interessantes Bild.

Holz. Höhe 82½, Breite 52 Cent.

JAN VAN OS,

geb. zu Middelharnis 1744.

131 — **Fruchtstück.**

Auf einem Tische steht schräg gestellt ein Körbchen mit Trauben und anderem Obst, dazwischen eine Pfauenfeder; daneben liegen Pfirsiche, Birnen und Nuss; Käfer und Falter kriechen auf den Früchten herum.

Hübsche Composition. Auf der Tischkante bezeichnet: J. Van Os.

Holz. Höhe 37, Breite 48 Cent.

ADRIAEN VAN OSTADE,

geb. zu Haarlem 1610; † daselbst 1685.

132 — **Bauernstube.**

In einem weiten, scheunenartigen Raume hat ein Bauer ein Weib zur Erde geworfen; der Scene schauen hohnlachend mehrere Bauern zu; der vordere, rechts, hält in der Linken einen Krug; rechts, im Vorgrunde, eine Gruppe von zwei Figuren bei dürftigem Kohlenfeuer, welches eine der beiden mit einem Blasbalge anfacht.

Frühes, Bild des Meisters in hübschem Goldtone, von etwas derber Composition. Unten links echt bezeichnet: A. Ostade.

Holz. Höhe 34, Breite 45 Cent.

Bezeichnet: A. OSTADE.

133 — **Inneres einer Bauernstube.**

Im Hintergrunde einer holländischen Stube, von deren Decke ein grosser Vogelbauer herabhängt, sitzt eine Frau auf niedrigem Schemel vor einem Kaminfeuer, über welches sie eine Pfanne hält. Links am Tische und rechts auf der Erde spielende Kinder.

Sehr hübsches, im Goldtone gehaltenes Bild. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 22, Breite 26 Cent.

ISACK VAN OSTADE,

geb. zu Haarlem 1621; † daselbst 1649.

134 — **Grosse Landschaft.**

Rechts ein Waldeingang mit Gruppen hoher Bäume und dichtem Buschwerk, zwischen dem versteckt mehrere Bauernhäuser liegen. Ein breiter Weg, auf dem Bauernpaar mit Hund und mehrere einzelne Figuren,

No. 132.

ADRIAEN VAN OSTADE.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

führt zu der Ferne links, in welcher ein hoher Kirchthurm ein dichtes Gebüsch überragt.

Prachtbild, grossartig und wirkungsvoll im Aufbau und ungemein warm in goldigem Tone. Holz. Höhe 58, Breite 83 Cent.

FRIEDRICH OVERBECK,

geb. zu Lübeck 1789; † zu Rom 1869.

135 — **Die Grablegung Christi.**

Im Vorgrunde einer weit ausgedehnten Gebirgslandschaft liegt der Leichnam Christi auf weissem Linnen gebettet; auf der Erde um ihn knieen betend und wehklagend Maria und die heiligen Frauen; zu ihren Seiten stehen der heil. Johannes, Jos. von Arimathia und Nicodemus.

Vorzüglich ausgeführtes, andachtsvolles Aquarell.

Höhe 45, Breite 51 Cent. In Rahmen unter Glas.

ANTONIS PALAMEDESZ, gen. STEVAERTS,

geb. zu Delft um 1601; † daselbst 1673/74.

136 — **Interieur.**

In einer geräumigen Stube sitzen und stehen, um einen mit Speisen und Getränken reich besetzten Tisch gruppirt, mehrere Paare, in lebhafter Unterhaltung begriffen. Links an einem kleineren Tische eine anscheinend mit Spiel beschäftigte Dame, vor welcher zwei in Wallenstein'scher Tracht gekleidete Krieger.

Gutes Bild von lebhafter Composition.

Leinwand. Höhe 58, Breite 71 Cent.

JACOPO PALMA, gen. IL GIOVINE,

geb. zu Venedig 1544; † daselbst 1628.

137 — **Die Geisselung Christi.**

Gruppe dreier Figuren.

Interessantes Bild, in Helldunkel vorzüglich ausgeführt.

Kupfer. Höhe 26½, Breite 21 Cent.

GIOVANNI PAOLO PANINI,

geb. zu Piacenza 1695; † zu Rom 1768.

138 — **Römische Landschaft.**

Rechts mächtige, grasbewachsene Ruinen römischer Bauten, vor denen, auf Treppenstufen gelagert, kartenspielendes Kriegerpaar; im Vorgrunde, an eine Säule gelehnt, ein Zuschauer; links Ausblick auf eine römische Stadt. Leinwand. Höhe 133, Breite 120 Cent.

BONAVENTURA PEETERS,

geb. zu Antwerpen 1614; † zu Hoboken 1652.

139 — **Nach dem Sturme.**

An hoher, mit Citadelle bebauter Küste rechts gestrandetes Schiff mit zahlreichen Schiffbrüchigen. Links hinter einem Felsriff heransegelndes Boot.

Holz. Höhe 31, Breite 42 Cent.

ANTOINE PESNE,

geb. zu Paris 1683; † zu Berlin 1757.

140 — **Bildniss eines Geistlichen.**

Lebensgrosses Brustbild in Dreiviertel-Wendung nach rechts, mit gepuderter Allongeperücke, in schwarzem Talare mit weissem Bäffgen.

Vorzügliches Bild in schönem, lebenswahrem Colorit.

Leinwand. Höhe 49, Breite 40 Cent.

141 — **Bildniss einer Fürstin.**

Lebensgrosses Brustbild, fast ganz von vorne, mit Puderfrisur, in weit ausgeschnittenem Atlasgewande, mit über die linke Schulter fallendem blauen Mantel.

Schönes Portrait in nobeler Auffassung und ungemein weicher Modellirung. Auf der Rückseite bezeichnet: Pesne 1750.

Leinwand. Höhe 78, Breite 66 Cent.

CORNELIS VAN POELENBURGH,

geb. zu Utrecht 1586; † daselbst 1667.

142 — **Bacchanten-Familie.**

In einer Felshöhle lagert links, theils auf ausgebreiteten Tüchern, eine Bacchantenfamilie; auf einer Erhöhung sitzen, spielend und sich umarmend, zwei Amoretten. Rechts weiter Fernblick in eine waldige Landschaft.

Treffliches Werk des Meisters, in der bekannten Manier fein ausgeführt.

Holz. Höhe 35, Breite 45 Cent.

WILLEM DE POORTER,

Zeitgenosse Rembrandt's, geb. zu Haarlem, wo er bis nach 1645 arbeitete.

143 — **Selbstopferung eines Priesters vor dem Altare der Diana.**

In einem theilweise mit Tüchern geschmückten Tempel steht rechts auf einer Estrade auf sculptirtem Steinsockel die Statue der Göttin mit

No. 143.

WILLEM DE POORTER.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

No. 144.

PAULUS POTTER.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

dem Opferaltar. Vor demselben eine Gruppe entsetzter Männer und Frauen, in deren Mitte hochaufgerichtet der sich opfernde, mit Laub geschmückte, weiss gekleidete Priester, sich das Schwert in die Brust stossend. Rechts im Vorgrunde eine wirre, in Aufregung gerathene Gruppe von Personen. Links im Hintergrunde ebenfalls theilnahmsvolle Zuschauer.

Hervorragendes, ganz vorzügliches, in Rembrandt'schem Geiste ausgeführtes Werk, das namentlich in seinem Lichteffecte überaus wirkungsvoll erscheint. Unten rechts signirt.

Holz. Höhe 67, Breite 50 Cent.

PAULUS POTTER,

geb. zu Enkhuizen 1625; † zu Amsterdam 1654.

144 — **Landschaft mit Staffage.**

Im Vorgrunde eines hügeligen Geländes steht stallend ein angeschirrter Brauner; vor ihm lagert der Fuhrknecht auf der Erde, in Unterhaltung mit einem vor ihm stehenden Bauern; links im Hintergrunde eine Schafheerde; rechts erhebt sich eine Felshöhe, an deren Fusse vorbei ein mit Schimmel bespannter, beladener Karren fährt.

Sehr schönes, geistreich behandeltes Bild.

Holz. Höhe 51, Breite 42 Cent.

JOHANN WILHELM POTTGIESSER,

Kölnischer Maler aus der 2. Hälfte des XVII. Jahrh.

145 — **Bildniss einer Dame mit Kind.**

Kniefigur einer jugendlichen Dame in Lebensgrösse, stark nach rechts gewandt, mit hellblondem Lockenhaar, in schwarzem Kleide, mit breitem Spitzenkragen und weissen Puffenärmeln; mit der Linken reicht sie dem links neben ihr sitzenden Kinde einen Apfel.

Gutes Bild, ganz in der Art des A. van Dyck vorzüglich ausgeführt.

Leinwand. Höhe 128, Breite 110 Cent.

RAPS (Köln),

moderner Meister.

146 — **Judith.**

Vor tiefrothem Vorhange, der seitlich einen Durchblick auf eine Gebirgsgegend gestattet, steht, in der Linken das Haupt des Holofernes, in der Rechten das gezückte Schwert haltend, Judith, den Oberkörper zur Hälfte entblösst, in weissem Gewande und überhängendem Mantel.

Leinwand. Höhe 135, Breite 96 Cent.

GUIDO RENI,

geb. zu Calvenzano bei Bologna 1575; † zu Bologna 1642.

147 — **Madonna.**

Lebensgrosses Brustbild, fast ganz von vorne, in röthlichem Gewande, mit grünem Mantel und gelblichem Kopfschleier, die Augen andachtsvoll niederschlagend.

Schönes Bild, ungemein weich in der Modellirung.

Leinwand. Höhe 53, Breite 44 Cent.

148 — **Ecce Homo.**

Brustbild des blutenden, dornengekrönten Heilandes, das Antlitz schmerzerfüllt nach oben gewandt.

Wirkungsvolles Gemälde von ergreifendem Ausdruck.

Leinwand. Oval. Höhe 58, Breite 47 Cent.

149 — **Die Himmelfahrt Mariä.**

Maria wird von Engeln in den Himmel getragen. Die Apostel stehen erstaunt um das leere Grab.

Flott gezeichnete Skizze zu einem grossen Altarbilde.

Leinwand. Höhe 54, Breite 34 Cent.

PH. RÖTH,

moderner Meister.

150 — **Landschaft.**

Partie aus der Umgebung von München. Unter leicht bewölktem Himmel mit einzelnen Baumgruppen bestandene, ausgedehnte Grasfläche, auf welcher weidende Heerde. Im Vorgrunde rechts seichtes Gewässer, bei dem Hirt und Kühe; dahinter steiles Ufer mit Bauernhaus.

Hübsches, freundliches Bild. Unten links bezeichnet: Ph. Röth 1874.

Leinwand. Höhe 46, Breite 68 Cent.

JOHANN HEINRICH ROOS,

geb. zu Ottersberg in der Pfalz 1631; † zu Frankfurt a. M. 1685.

151 — **Italienische Landschaft mit Vieh.**

Gebirgiges Gelände, sich nach rechts zu einer weiten Fernsicht ausdehnend, mit grossen antiken Ruinen, Monumenten, Säulenresten etc.; um und auf denselben lagern zahlreiche Schafe und Ziege. Im Vorgrunde rechts ein seichtes Wasser, in welchem zwei Kühe und der

andere Theil der Heerde waten. Auf einer Anhöhe lagert vor reich sculptirtem Monument die Hirtenfamilie, deren Kind mit einem Hunde spielend.

Treffliches Werk des Meisters von selten schöner Qualität, ungemein reich in der Composition und vortrefflich in der Ausführung. Links auf einem Steinfragmente bezeichnet: J. H. Roos Fc. 1680.

Leinwand. Höhe 101, Breite 122 Cent.

152 — **Italienische Abendlandschaft mit heimziehender Heerde.**

Weit ausgedehnte, poetische Gebirgslandschaft, über welcher die Dämmerung lagert. Im Vorgrunde eine heimziehende Heerde von Kühen, Schafen und Ziegen. Die Hirtin folgt auf einem Pferde. Rechts eine grosse antike Fontaine, an der einer der Hirten aus seinem breitkrämpigen Hute trinkt.

Schönes Bild von reicher Composition, in warmem, harmonischem Tone vorzüglich ausgeführt. Unten rechts auf einem Steine bezeichnet: J. H. Roos Fec. 1677.

Leinwand. Höhe 53, Breite 66 Cent.

PHILIPP PETER ROOS, gen. ROSA DI TIVOLI,

geb. zu Frankfurt a. M. 1657; † zu Rom 1705.

153 — **Viehstück.**

In römischer Landschaft, die mit Ruinen, Viaducten etc. ausgestattet ist, eine grössere Heerde von Ochsen, Schafen, Ziegen etc. mit Hirte.

Grosses, wirkungsvolles Bild. Auf der Rückseite bezeichnet.

Leinwand. Höhe 140, Breite 213 Cent.

MARINUS VAN ROYMERSWALE,

Schüler des Quinten Massys; thätig von 1521—1558.

154 — **Der heilige Hieronymus in der Zelle.**

In Cardinalstracht sitzt derselbe vor seinem Schreibtische, das kahle Haupt mit langem greisen Barte auf die Rechte gestützt, die Linke über einen Todtenkopf haltend und mit dem Zeigefinger auf diesen deutend. Auf dem Tische steht ein Crucifix, davor ein Lesepult, rechts Leuchter, Brille und Bücher. An der Wand Bücher, Gefässe und reiche, prächtige Uhr.

Schönes Bild von vorzüglicher Ausführung.

Holz. Höhe 76, Breite 63 Cent.

P. P. RUBENS (Schule).

155 — **Die Bärenjagd.**

Ein von mehreren Reitern und mit Spiessen bewaffneten Jägern gestellter Bär wird von einem derselben mit einem Tuche gewürgt. Zwischen den Pferden eine Meute Hunde.

Interessantes Bild von kühner Composition.

Holz. Höhe 22½, Breite 36 Cent.

PIETER DE RING oder RYNGH,

1648—1649 Mitglied der S. Lucas-Gilde in Leyden; malte daselbst noch 1660.

156 — **Grosses Stillleben.**

Auf einem Steinsockel, über dessen Ecke ein bunt gemusterter Teppich herabhängt, steht ein Körbchen mit prächtigem Obst vor prachtvoll montirtem Nautilus und halbgefülltem Deckelpocal und Champagnerglas; herum liegen angeschnittene Citrone, Nüsse, Pflaumen etc.; im Hintergrunde links ein Schmuckkasten, auf dem eine offene Uhr liegt.

Prächtiges Bild von trefflicher Composition, in harmonischer, angenehm wirkender Farbengebung und von vorzüglicher Durchführung. Links auf der Tischkante bezeichnet: P. DE RINCK A° 1669.

Leinwand. Höhe 74, Breite 60 Cent.

JACOB VAN RUISDAEL (Manier).

157 — **Landschaft.**

Zwischen bewachsenen Anhöhen zieht sich an einem Bauernhause vorbei ein breiter, sandiger, von einigen Fussgängern belebter Weg zu einer im Hintergrunde in einer Tiefung liegenden Häusergruppe.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 24, Breite 36 Cent.

DAVID RYCKAERT,

geb. zu Antwerpen 1612; † daselbst 1661.

158 — **Wie die Alten sungen, so pfeifen die Jungen.**

In dem Vorraume einer Bauernschenke sitzt rechts, rauchend, trinkend und singend, um einen niedrigen Tisch eine Gruppe von sechs Bauern und Weib mit Säugling. Links bei gleicher Beschäftigung eine Gruppe von Kindern; im Hintergrunde eine Figur mit Kind am offenen Kohlenfeuer.

Prachtvolles Bild von reicher Composition, in leuchtendem Goldtone vorzüglich ausgeführt. Auf einem Bretterzaune das Monogramm: D. R.

Holz. Höhe 58, Breite 96 Cent.

No. 156.

PIETER DE RYNGH.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

DIRCK DIRCKS SANTVOORT,

geb. zu Amsterdam 1610; † daselbst 1680.

159 — **Weibliches Bildniss.**

Kniebild einer jungen Dame, nach rechts gewandt, geradeaus blickend, in schwarzseidenem, gesticktem und geblümtem Kleide, mit grossem Radkragen und weisser Spitzenhaube; in der herabhängenden, mit Ringen etc. geschmückten Linken die Handschuhe haltend.

Hervorragendes Bild von ganz vorzüglicher Ausführung. Bezeichnet: D. D. Santvoort fc.

Leinwand. Höhe 112, Breite 85 Cent.

ANDREA DEL SARTO,

geb. 1486 zu Florenz; † daselbst 1531.

160 — **Charitas.**

In der Mitte die Hüftfigur einer jugendlichen Frau in grünlichem Gewande und weissem Brusttuche, mit der Linken einen vor ihr stehenden kleinen nackten Knaben umarmend, der sich zärtlich an sie schmiegt. Links den rechten Arm der Mutter umfassend ein Mädchen mit verdriesslichem Gesichtsausdruck; rechts ein sich umwendender grösserer Knabe.

Herrliches Werk des Meisters von, zumal in der Carnation, vorzüglicher Ausführung.

Holz. Höhe 70, Breite 91 Cent.

GOTTFRIED SCHALCKEN,

geb. zu Dordrecht 1643; † im Haag 1706.

161 — **Weibliches Bildniss.**

Kniefigur einer Dame in mittleren Jahren in schwarzem Morgengewande, tief ausgeschnitten und mit weiten Aermeln; die Linke stützt sie auf eine Brüstung, während sie in der Rechten ein Gebetbuch hält. Landschaftlicher Hintergrund mit Kirchen-Architektur.

Sehr gutes Bild. Unten rechts in Roth bezeichnet: G. Schalcken.

Leinwand. Höhe 43, Breite 34 Cent.

162 — **Der Liebesbrief.**

Von einer brennenden Kerze grell beleuchtet, sitzt vor einem Tische ein Mädchen, einen Brief lesend, die Rechte unter das Kinn gestützt. Hinter ihr eine ihr über die Schulter blickende ältere Frau, in höchster Verwunderung die Hände ausbreitend.

Feines, ansprechendes Werk des Meisters. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 25, Breite 19½ Cent.

JOHANN JACOB SCHMITZ,

Kölner Maler des vorigen Jahrh.; geb. 1724.

163 — **Bildniss des Kölner Kurfürsten Max Friedrich.**

Lebensgrosse Halbfigur, fast ganz von vorne, in vollem Ornate, mit Hermelinmantel; links neben ihm liegt die Kurkrone.

Oben links die Aufschrift: Max. Fred. elect. de Cologne 1784.

Leinwand. Höhe 91, Breite 71 Cent.

164 — **Bildniss Clemens August I.**

Gürtelbild in Hermelinmantel.

Holz. Höhe 20, Breite 16 Cent.

CORNELIUS SCHUT,

geb. zu Antwerpen um 1590; † daselbst um 1660.

165 — **Das Martyrium des heil. Laurentius.**

Der Heilige entkleidet auf dem Roste, von Schergen gemartert, während andere das Feuer anfachen. Der auf hohem Throne sitzende König und sein zahlreiches Gefolge schauen der greuelhaften Scene zu. In der Höhe Engelgruppe mit Kränzen und Palmen.

Schönes Bild, das in Composition und Färbung den entschiedenen Einfluss des P. P. Rubens verräth.

Kupfer. Höhe 62, Breite 41 Cent.

HANS LEONHARD SCHAEUFELEIN,

geb. zu Nürnberg vor 1490; † zu Nördlingen 1539/1540.

166 — **Der Einzug Christi in Jerusalem.**

Christus auf dem Esel sitzend, von seinen Jüngern gefolgt; das ihm entgegenjauchzende Volk breitet seine Kleider vor ihm aus. Rechts eine grosse Architektur, in deren Bogenhalle die Darstellung des letzten Abendmahles.

Interessantes Bild von vorzüglicher Erhaltung. Dasselbe bildet mit den drei folgenden eine werthvolle Serie, aus der gräfl. von Waldbott-Bassenheim'schen Galerie stammend.

Holz. Höhe 147, Breite 61½ Cent.

167 — **Christus vor dem Hohepriester.**

Der Heiland wird gefesselt vor den auf hohem Throne sitzenden Hohepriester gebracht; links im Hintergrunde die die Anklage erhebenden Pharisäer.

Holz. Gleiche Grösse.

No. 170.

JAN VAN SCOREL.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

168 — **Christus vor Pilatus.**
Pilatus auf Thronsitz sich die Hände waschend, vor ihm der gefesselte Heiland inmitten zahlreicher Schergen. Ueber eine Mauerbrüstung hinweg blickt man in eine Landschaft mit der Darstellung der Kreuzschleppung.

Holz. Gleiche Grösse.

169 — **Die Gefangennehmung Christi.**
Im Vorgrunde einer Felslandschaft fesseln die Häscher den Heiland, welcher dem vor ihm knieenden Malchus das Ohr anheilt.

Holz. Gleiche Grösse.

JAN VAN SCOREL,

geb. zu Schoorl (Scorel) 1495; † vermuthlich zu Utrecht 1562.

170 — **Die Anbetung der heil. drei Könige.**
Vor einer verfallenen, prächtigen Architektur sitzt Maria in blauem Gewande und Mantel, auf dem Schoosse das Jesuskind haltend, welchem die heil. drei Könige ihre Huldigungen und ihre Geschenke in prächtigen Gefässen darbringen; hinter ihnen gruppirt sich in zahllosen Figuren, dichtgedrängt, ihr Gefolge, meist in interessanten und reichen Gewandungen; ihnen folgt ein Reitertrupp; links steht, an eine Mauer gelehnt, der heil. Joseph. In dem landschaftlichen Hintergrunde spielen sich einzelne Scenen: die Verkündigung an die Hirten, der Zug der heil. drei Könige etc., ab; in der Höhe schweben über der Mittelgruppe drei Engelsfiguren.

Prächtiges Bild, ungemein reich in der Composition, interessant durch die Costüme wie das Beiwerk und vortrefflich und fein in der Ausführung.

Holz. Höhe 100, Breite 122 Cent.

GERARD SEGHERS,

geb. zu Antwerpen 1591; † daselbst 1651.

171 — **Christus als Gärtner der Maria Magdalena erscheinend.**
Vor tiefdunkelm Felshintergrunde erhebt sich die majestätische lebensgrosse Figur des auferstandenen Heilandes, entblösst, mit übergeworfenem, die Wundmale frei lassendem, weissem Mantel theilweise bedeckt, auf der linken Schulter das Gärtnerabzeichen, die Schaufel, tragend. Vor

ihm hingesunken und erstaunt zu ihm aufblickend Maria Magdalena, bekleidet mit rothem Gewande und blau gefüttertem Goldbrocatmantel.

Sehr schönes, effectvolles Originalwerk des Meisters, das, zumal in den Gewandpartieen, eine vorzügliche Ausführung zeigt. Galeriebild.

Leinwand. Höhe 222, Breite 175 Cent.

PETER SNYERS,

Maler zu Antwerpen um 1730.

172 — **Der Eremit.**

Im Vorgrunde, am Boden, eine Menge Wurzelgemüse, neben welcher, vor einem mit Bacchantenzug reliefirten Steinsockel, ein knusperndes Meerschweinchen. Der in eine braune Kutte gekleidete bärtige Einsiedler liest in einem Buche, das mit einem anderen, sowie mit Todtenkopf, Sanduhr und Wassertopf vor einem knorrigen Baumaste auf dem Steinsockel ruht. Links ein Theil der mit Stroh gedeckten Hütte.

Sehr schönes, wirkungsvolles Bild. Voll bezeichnet.

Leinwand. Höhe 50½, Breite 44 Cent.

JAN VAN SON,

geb. zu Antwerpen 1661; † zu London 1700 (n. A. 1703).

173 — **Stillleben.**

Auf einem Tische mit wenig zurückgeschobener grüner Decke sind um eine Zinnschüssel mit Häring halbgefülltes Römerglas, Apfelsine, angeschnittene Citrone, Trauben, Kirschen, Krabben und Zwiebeln, Brod etc. malerisch gruppirt.

Sehr hübsche Composition in vortrefflicher Ausführung. Oben links bezeichnet: J. van Son F.

Leinwand. Höhe 38, Breite 48 Cent.

174 — **Frühstücksbild.**

Auf einem Tische mit zurückgeschobener rothbrauner Decke sind hübsch gruppirt: Schale mit Austern, verschiedene Früchte, angeschnittene Citrone und halbgefülltes Römerglas.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 45, Breite 32 Cent.

SPANISCHE SCHULE,

175 — **Maria Magdalena.**

Mit einer weiten Strohmatte bekleidet, kniet die betende Büsserin in einer Grotte, schmerzhaft zu dem vor ihr stehenden Crucifixbild auf-

blickend; vor ihr auf einem bemoosten Steine aufgeschlagenes Buch, Todtenkopf und Wurzeln. Rechts Ausblick auf eine weite Ebene.

Stimmungsvolles, hübsches Bild.

Holz. Höhe 51, Breite 38½ Cent.

ADOLF STADEMANN (München),

moderner Meister.

176 — **Winterlandschaft.**

Auf zugefrorenem Flusse, an dessen rechtem, schneebedecktem Ufer ein sich weithin erstreckendes Dorf, vergnügen sich zahlreiche Personen mit Schlittschuhlaufen und Schlittenfahren. Links bis dicht an den Fluss herantretende Waldfläche.

Vorzügliches, in der bekannten Manier des Meisters ausgeführtes Bild. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 59, Breite 95 Cent.

JAN STEEN,

geb. zu Leiden um 1626; † daselbst 1679.

177 — **Die Wildpret-Händlerin.**

Vor dem Aufstieg zu einer hohen Säulenhalle sitzt links im Vorgrunde die Händlerin, umgeben von Wildpret jeder Art. Hinter ihr ein mit ihr im Gespräche befindlicher Jäger, die Muskete auf der Schulter und mit der Rechten einen Hasen in die Höhe haltend. In der Ferne Ausblick auf den Kirchthurm eines hinter Baumgruppe gelegenen Dorfes.

Grosses Original-Bild von wenig guter Erhaltung. Bezeichnet.

Leinwand. Höhe 110, Breite 125 Cent.

MEISTER STEPHAN VON KÖLN,

Kölner Meister; Zeit 1420—1460.

178 — **Crucifix-Darstellung.**

Christus am Kreuze zwischen den Schächern; zu den Seiten die heil. Frauen mit der ohnmächtig zusammensinkenden Maria, Joseph von Arimathia, Nicodemus und der Hauptmann; zu den Füssen des Kreuzstammes knieen Donator und zwei Frauen in Nonnen-Gewandungen; durch die Vorstellung ziehen sich zwei Spruchbanderolen; der Hintergrund vergoldet; die Heiligenscheine mit Punzornamenten.

Sehr interessantes und feines Bildchen.

Holz. Höhe 20½, Breite 24 Cent.

ABRAHAM STORCK,

geb. zu Amsterdam um 1630 (?); † daselbst 1710 (?).

179 — **Seestück.**

Links vor felsiger Küste, auf der ein schlossartiges Gebäude, hohe getakelte Fregatte; rechts am Ufer eine Anzahl Matrosen an einem Segelboot beschäftigt.

Leinwand. Höhe 41, Breite 26 Cent,

180 — **Seestück.**

Unter tiefschwarzen, von Blitzen zerrissenen Wolken grosse Fregatte mit sturmgepeitschten Wogen kämpfend.

Gegenstück zum Vorigen. Gleiche Grösse.

J. VAN STRY,

geb. zu Dordrecht 1756; † ebendaselbst 1815.

181 — **Kühe auf der Weide.**

Auf grüner, an einem Flusse gelegener Anhöhe eine Heerde theils liegender, theils stehender Kühe, vor welchen der am Boden sitzende Hirt mit Hund. In der Ferne Ausläufer eines Waldes. Abendstimmung.

Sehr gutes, wirkungsvolles Gemälde.

Holz. Höhe 69, Breite 107 Cent.

STUER.

182 — **Seesturm.**

Unter heranziehenden schweren Wetterwolken in hochgehender Fluth verschiedene vor dem Winde lavirende grössere und kleinere Schiffe. Rechts Felsenburg und Riffe.

Leinwand. Höhe 41, Breite 58 Cent.

PIERRE SUBLEYRAS,

geb. zu Usez in Languedoc 1699; † zu Rom 1749.

183 — **Die heilige Familie.**

Im Vorgrunde einer reichen, weit ausgedehnten Gebirgslandschaft sitzt im Schatten eines hohen Baumes zwischen Joseph und Mutter Anna Maria, auf dem Schoosse das Jesuskind, welchem mehrere Engel Blumen darbringen. Andere Engelgruppen winden Blumen zu Kränzen.

Interessante, reiche Composition.

Leinwand. Höhe 33, Breite 45 Cent.

HERMAN VAN SWANEVELT,

geb. zu Woerden um 1600; † zu Paris 1655.

184 — **Italienische Landschaft mit heimziehender Heerde.**

Hügelige, nach rechts weit ausgedehnte Landschaft, in deren Mittelgrunde eine Ortschaft liegt; links zieht sich eine Felshöhe, die mit Gruppen hoher Bäume und Gestrüpp bewachsen; auf dem aufsteigenden Hohlwege des Vorgrundes eine grosse Heerde von Schafen und Ziegen, von Hirten und Knabe gefolgt. Abendstimmung.

Sehr schönes, in harmonischer, warmer Tönung vorzüglich ausgeführtes, stimmungsvolles Bild; die Staffage dem N. Berchem zugeschrieben. Unten rechts das Monogramm des Meisters.

Leinwand. Höhe 50, Breite 66 Cent.

FRANZ WERNER TAMM,

geb. zu Hamburg 1658; † zu Wien 1724.

185 — **Fruchtstück.**

Theilweise auf einer Erhöhung liegen in hübscher Gruppirung aufgebrochene Melonen, Pfirsiche, Quitte, Trauben etc.

Hübsches Bild, weich in der Behandlung und links bezeichnet: Tamm Fe. A. 1712.

Leinwand. Höhe 46, Breite 66 Cent.

DAVID TENIERS der Aeltere,

geb. zu Antwerpen 1582; † daselbst 1649.

186 — **Der Ueberfall.**

Inmitten eines grösseren Dorfes, vor zerstreut liegenden Gehöften, verschiedene Gruppen Krieger, die gefesselten Einwohner wegschleppend.

Interessantes, flott und geistreich behandeltes Bild.

Holz. Höhe 49, Breite 64 Cent.

DAVID TENIERS der Jüngere,

geb. zu Antwerpen 1610; † zu Brüssel 1690.

187 — **Holländische Bauernstube.**

Vor einer grossen Kaminfeuerung sitzt inmitten einer Stube auf niedrigem Schemel ein Bauer, rauchend und schmunzelnd in den Kamin blickend. Im Hintergrunde an der Wand ein zweiter Bauer.

Sehr schönes, vorzüglich ausgeführtes Bild in hübschem Silbertone. Bezeichnet.

Holz. Höhe 34, Breite 26 Cent.

DAVID TENIERS der Jüngere (Richtung).

188 — **Wirthshausscene.**

Auf niedrigem Schemel sitzt, die Laute spielend und singend, ein Bauer, die Hahnenfeder am Barett; hinter ihm auf einem Stuhle ein Weib, ein gefülltes Glas in der Rechten, ihm zuhörend; rechts blickt man durch eine Thüröffnung in ein zweites Gemach, in dem an offenem Heerdfeuer eine Gruppe von Bauern beim Kartenspiel an einem Tisch sitzt.

Gutes Bild von hübscher Composition. Unten links die Bezeichnung: D. Teniers.

Holz. Höhe 25, Breite 32 Cent.

189 — **Die Hexe.**

Im Vorgrunde einer Landschaft mit voll aufgehendem Monde steht, von dessen Licht beleuchtet, eine alte Hexe, ihre Formeln aus einem Buche lesend, am Kessel, umgeben von dämonischen Gestalten. In der Luft schweben Ungethüme aller Art.

Vortreffliches Bild. Unten rechts das Monogramm: D. T.

Holz. Höhe 26, Breite 20 Cent.

GERARD TER BORCH,

geb. zu Zwolle 1608; † zu Deventer 1681.

190 — **Männliches Bildniss.**

Halbfigur eines Mannes in mittleren Jahren, in Dreiviertelwendung nach rechts, geradeausblickend, in schwarzem Gewande mit geschlitzten Aermeln, unter denen das weisse Untergewand erscheint; das Haar fällt in langen Locken auf den breiten, viereckigen Spitzenkragen herab; den rechten Arm stützt er auf ein Piedestal, die Hand hat er mit der Geberde des Vortrags vorgestreckt.

Vortreffliches Bild in lebenswahrer Auffassung und vorzüglicher Charakteristik, meisterhaft ausgeführt.

Leinwand. Höhe 76, Breite 61 Cent.

EGIDIUS VAN TILBURG (TILBORGH),

geb. zu Brüssel um 1625.

191 — **Die Weinprobe.**

Vor einem von Baumgruppen flankirten Gebäude um einen mit Speisen und Getränken besetzten Tisch gruppirt eine Anzahl Personen, aufmerksam auf eine rechts sitzende Frau blickend, die die Probe vorgenommen hat. Links Ausblick auf eine weite Flachlandschaft.

Schönes, ansprechendes Bild.

Leinwand. Höhe 50, Breite 38 Cent.

No. 190.

GERARD TER BORCH.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach.

LUCAS VAN UDEN,

geb. zu Antwerpen 1595; lebte noch 1662.

192 — **Landschaft.**

Dieselbe dehnt sich nach links weit aus, mit Buschpartieen durchsetzt, zwischen denen Ortschaften und einzelne Häuser. Nach rechts erhebt sich ein Hügel, auf dessen Höhe eine Schenke, um welche sich verschiedene Figuren bewegen. Auf dem breiten, zu derselben führenden Wege ein Zug von Weibern, eine mit Zackenkrone, unter Vorantritt eines Dudelsack-Bläsers.

Interessantes, schönes Bild in heller, klarer Farbengebung. Die schöne Staffage dem D. Teniers zugeschrieben.

Leinwand. Höhe 90, Breite 123 Cent.

UNBEKANNTE ALTDEUTSCHE MEISTER.

193 — **Die Anbetung der heil. drei Könige.**

Rechts im Vorgrunde auf den Stufen einer Steintreppe die sitzende Mutter Jesus, das Knäblein, welches mit beiden Händen die Weltkugel trägt, auf dem Schoosse. Vor ihnen die anbetenden heil. drei Könige; rechts am Fenster des Steingemaches der heil. Joseph.

Sehr schönes, charakteristisches Bild.

Holz. Höhe 58, Breite 36 Cent.

194 — **Das Schweisstuch Christi,** von schwebendem Engel gehalten.

Interessantes, gutes Bild.

Holz. Höhe 43, Breite 28 Cent.

195 — **Pieta.**

Madonna, den Kopf des auf ihrem Schoosse ruhenden Heilandes an sich ziehend.

Ausschnitt aus einem grössern Gemälde.

Holz. Höhe 34½, Breite 19½ Cent.

196 — **Triptychon** mit der Darstellung der Kreuzigung Christi. Am Fusse des Kreuzes Maria, die weinenden Frauen, Johannes sowie eine Menge Kriegsknechte.

Figurenreiches Bild. Die Flügel nicht bemalt.

Holz. Höhe 59, Breite aufgeschlagen 65 Cent.

UNBEKANNTER MODERNER MEISTER.

197 — **Tiroler Landschaft.**

Binnensee, im Vorgrunde einen Wasserfall bildend; einzelne Hütten zerstreut liegend.

Figuren-Staffage.

Leinwand. Höhe 74, Breite 100 Cent.

UNBEKANNTE MEISTER.

198 — **Flusslandschaft.**

An steilem, bewaldetem Ufer eines rechts sich verlaufenden Gewässers Burgruinen und Häusergruppe. Als Staffage Fussgänger, Angelnde, Schiffer etc.; in der Ferne hohes Gebirge.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 29, Breite 37 Cent.

199 — **Männliches Bildniss.**

Brustbild, in Dreiviertelwendung nach links.

Rund. Durchmesser 22 Cent.

UNBEKANNTER ITALIENISCHER MEISTER.

200 — **Die Grablegung Christi.**

Der Leichnam Christi wird von Johannes und Joseph von Arimathia zum Grabe getragen.

Skizze zu einem Altarbilde.

Leinwand. Höhe 44, Breite 32 Cent.

TIZIANO VECELLIO,

geb. zu Pieve di Cadore 1477; † zu Venedig 1576.

201 — **Perseus befreit die Andromeda.**

Links sitzt Andromeda, völlig nackt, an den Felsen geschmiedet, rechts naht in den Fluthen des Meeres das Ungethüm, dem der auf dem Pegasus reitende Perseus das Medusen-Haupt entgegenhält.

Schönes Bild.

Leinwand. Höhe 134, Breite 98 Cent.

202 — **Das Martyrium des heil. Laurentius.**

Der Heilige besteigt den Rost; in der Umgebung Schergen und Krieger; in der Höhe schwebt ein Engel, die Marterpalme haltend.

Interessante, geistreiche Skizze.

Holz. Höhe 40, Breite 26 Cent.

OTHO VAN VEEN (OTHO VAENIUS),

geb. zu Leiden 1558; † zu Brüssel 1629.

203 — **Der Sieg des Christenthums.**

Das Christenthum, dargestellt durch eine jugendliche Kriegergestalt, führt mit Schwert und Schild den Vernichtungskampf gegen die personificirten sieben Todsünden. Als Begleiter des Kämpfenden stehen im Hintergrunde die Cardinaltugenden. Den Vordergrund bildet der Abgrund der Hölle, welcher die Besiegten aufgenommen. In der Höhe über einem Kranze von Engelgruppen mit Leidenswerkzeugen Christus, auf Wolken stehend, dem vor ihm knieenden Streiter die Siegeskrone aufsetzend.

Schönes Bild von reicher Composition und in weicher Modellirung der Figuren vorzüglich ausgeführt. Unten ein Schriftband mit: „Miles Christianus contra peccata mortalia pugnans coronam recipit."

Leinwand. Höhe 158, Breite 216 Cent.

ADRIAEN VAN DE VELDE,

geb. zu Amsterdam 1635/1636; † daselbst 1672.

204 — **Viehstück.**

An einer mit Bäumen und kurzem Buschwerk bestandenen Anhöhe lagern vor Steinresten und Monumenten Kühe und Ziegen mit der Hirtin, die, in ein blaues Gewand gekleidet, auf ihrem Schoosse einen mit Blumen gefüllten Korb trägt.

Vorzügliches Werk des Meisters, signirt mit Jahreszahl 1664.

Leinwand. Höhe 41, Breite 35½ Cent.

VENETIANISCHER MEISTER.

205 — **Seeschlacht.**

Auf hoher See erbitterter Kampf zwischen Maltesern und Türken, dabei brennende und sinkende Schiffe, kleinere Boote mit Kämpfenden etc. in wirrem Durcheinander.

Leinwand. Höhe 91, Breite 144 Cent.

ABRAHAM H. VERBOOM,

geb. zu Haarlem (?), thätig zwischen 1650 und 1660.

206 — **Landschaft.**

Auf tiefbeschattetem, beiderseitig mit Baumgruppen und Gestrüpp begrenztem breiten Waldwege eine Gruppe von Reitern mit Jägern und

Hunden. Zwischendurch einzelner Wanderer, sowie in der Ferne Ausblick auf ein mit hohen Pappelbäumen bestandenes Gehöft. Abendstimmung.

Schönes, anmuthiges Werk des Meisters. Unten links eine undeutliche Signatur.

Holz. Höhe 22, Breite 28½ Cent.

SIMON DE VLIEGER,

geb. zu Rotterdam um 1600; † muthmasslich zu Amsterdam nach 1656.

207 — **Marine.**

Bewegte See; im Vorgrunde mehrere Fischerboote im Kampfe gegen die Wellen; im Hintergrunde erscheinen Dreimaster und mehrere andere Fahrzeuge. Bewölkter Himmel.

Vortreffliches Werk des Meisters in schönem Silbertone. Auf einer schwimmenden Tonne links bezeichnet: S. DE VLIEGER.

Holz. Höhe 52, Breite 72 Cent.

208 — **Seestück.**

Leicht bewegte See mit zahlreichen Segelbooten und Kähnen. Am Horizonte links erscheint ein schmaler Landstreifen. Bewölkter Himmel mit schwach durchfallender Sonne.

Prächtiges Bild, in schönem Silbertone meisterhaft ausgeführt.

Leinwand. Höhe 53, Breite 67 Cent.

HENDRIK VAN DER VLIET,

Delfter Maler des XVII. Jahrh.

209 — **Der Raucher.**

Lebensgrosses Brustbild eines nach links gewandten jungen Mannes mit braunem gelockten Haar und übergeworfenem Mantel, in der Rechten die Thonpfeife haltend, die er an einem in der Linken ruhenden Kohlenbecken anbrennt.

Schönes Bild von vortrefflicher Ausführung. Unten links bezeichnet: H. v. der Vliet an.º 1645.

Holz. Höhe 67, Breite 57 Cent.

JAN VONCK,

arbeitete zu Amsterdam um 1660.

210 — **Todtes Geflügel.**

Auf einem Steinsockel liegen todtes Feldhuhn und mehrere Finken; im Vorgrunde eine herabfallende kleine Feder.

Vortreffliches, fleissig ausgeführtes Bild. Auf der Kante des Sockels links bezeichnet: J. Vonck F.

Holz. Höhe 57, Breite 46 Cent.

No. 207.

SIMON DE VLIEGER.

EDUARD WEICHBERGER (Weimar),

moderner Meister.

211 — **Waldeinsamkeit.**

Walddickicht, durch dessen Bäume mühsam die Sonne dringt, die vordere Lichtung erhellend, in welcher bei einem Waldquell junges Mädchen, Blumen pflückend.

Prächtiges, effectvolles Bild in meisterhafter Behandlung. Unten rechts bezeichnet: E. Weichberger, Weimar.

Leinwand. Höhe 112, Breite 86 Cent.

MEISTER WILHELM VON KÖLN (Richtung),

Kölner Meister aus dem Ende des XIV. Jahrh.

212 — **Maria, das Kind anbetend.**

Im Vorgrunde einer hügeligen Landschaft kniet Madonna, in weissem Mantel und Kopfschleier, das auf der Erde in einem Linnentuche liegende Jesuskind anbetend. In der Höhe links Gott Vater in Wolken, rechts Gruppe dreier Engel mit Gloriabanderole.

Ungemein interessantes, feines Bild; die Aureolen vergoldet, der Hintergrund roth mit dem Monogramm Mariä in Gold gemustert.

Holz. Höhe 48, Breite 37 Cent.

213 — **Altarflügel: Madonna mit dem Kinde.**

Standfigur der Madonna in rothem Kleide und reich drapirtem blauen Mantel, auf dem Haupte eine Krone; sie hält auf dem linken Arme das mit leichtem Lendentuche bedeckte Jesuskind.

Interessantes, strenges Bild; der Hintergrund roth mit Goldornamenten, die Aureolen vergoldet und mit Ringen in Pasto di riso.

Holz. Höhe 91, Breite 42 Cent.

214 — **Altarflügel und Gegenstück, mit Johannes dem Täufer.**

Standfigur des Heiligen, barfuss, in härenem Gewande, auf dem linken Arme das Lämmchen haltend, auf welches er mit der Rechten zeigt.

Gegenstück zum Vorigen.

Holz. Gleiche Grösse.

MEISTER WILHELM (Schule).

215 — **Zwei Bilder in einem Rahmen vereinigt.**

1. **Christus am Kreuz.** Links stehen Johannes, die ohnmächtig hingesunkene Maria haltend, und die heil. Frauen; rechts Nicodemus und Joseph von Arimathia; am Fusse des Stammes kniet als Donatrix eine Nonne.

2. **Die Abnahme vom Kreuz.** Nicodemus und Joseph von Arimathia nehmen den Leichnam Christi vom Kreuze ab; zu den Seiten stehen Maria, Johannes und die heil. Frauen.

Zwei interessante, gute Bilder; die Heiligenscheine vergoldet.

Leinwand. Höhe eines jeden 31, Breite 17 Cent.

MATTHIAS WITHOOS,

geb. zu Amersfort 1627; † zu Hoorn 1703.

216 — **Pflanzen und Thiere.**

Grosse Distelstaude, von Brombeeren umrankt, und andere Waldpflanzen bilden eine Laube, unter der ein Igel sitzt; im Vorgrunde Kröte und Schlange im Kampf, Maus mit Aehre etc. Landschaftlicher Hintergrund.

Interessante, reiche Composition; unten links eine Signatur.

Leinwand. Höhe 70, Breite 53 Cent.

PHILIPS WOUVERMAN,

geb. zu Haarlem 1619; † daselbst 1668.

217 — **Die Heuernte.**

Unter leicht bewölktem Himmel, zwischen bewaldeten, mit Burgen und Ruinen bestandenen Gebirgen anmuthiges Thal mit kleinem Flusse, auf dem ein grosses, mit Heu beladenes Boot, welches einige Bauern zu entladen im Begriffe stehen. In der Mitte Pferdegespann, neben dem Reiter mit hintenaufsitzendem Mädchen und Fussgänger; rechts eine Gruppe ruhender Bauern, links im und beim Flusse badende Männer.

Vorzügliches Werk des Meisters, von äusserst feiner Durchführung und tadelloser Erhaltung. Mit dem Monogramm bezeichnet.

Leinwand. Höhe 54, Breite 65 Cent.

218 — **Reitergefecht.**

Links auf einer Anhöhe lebhafter Kampf zwischen Reitern und Fusssoldaten; in der Ferne brennendes Dorf. Rechts vor einem Berge Gebäudegruppe und Flüchtlinge.

Vorzügliches Bild in braunem Ton. Rechts signirt: P. H. W.

Holz. Höhe 44, Breite 67 Cent.

THOMAS WIJCK,

geb. zu Beverwijk, angebl. 1616; † daselbst 1677.

219 — **Der Alchymist.**

Derselbe sitzt in grünem Rocke und rothem Barett in seinem Studirzimmer, dessen Möbel, Wände und Boden in malerischer Unordnung

No. 217.

PHILIPS WOUWERMAN.

Phototypie B. Kühlen, M. Gladbach

mit Büchern, Schriftstücken, Retorten und Gefässen aller Art bedeckt sind. Hinter ihm steht sein junger Gehülfe; das durch ein hohes Fenster links einfallende Licht fällt quer durch das Gemach und bildet eine effectvolle Beleuchtung.

Schönes, reiches Bild.

Leinwand. Höhe 98, Breite 79 Cent.

DOMENICO ZAMPIERI, gen. DOMENICHINO,

geb. zu Bologna 1581; † zu Neapel 1641.

220 — **Christus und die Samariterin am Brunnen.**

Der Heiland in der Unterhaltung mit der Samariterin, welche eben im Begriffe ist, ihren grossen Wasserkrug in den Brunnen hinabzulassen. Gruppe zweier lebensgrosser Profil-Halbfiguren.

Schönes grosses Bild mit wirkungsvollen Lichteffecten.

Leinwand. Höhe 108, Breite 137 Cent.

BARTHOLOMÄUS ZEITBLOM,

Meister von Ulm; Geburts- und Todesjahr unbekannt.

221 — **Die Leidensgeschichte Christi.**

Eine Folge von acht Bildern:

1. **Christus am Oelberg.** In Felslandschaft der Heiland knieend und mit erhobenen Händen betend, während die drei Jünger am Fusse des Hügels schlafen. Im Hintergrunde Ausblick auf Jerusalem.

2. **Christi Gefangennehmung.** Im Vorgrunde der gefesselte Heiland, von einer mit Fackeln, Waffen etc. ausgerüsteten Horde Krieger gezerrt und gestossen. Rechts Petrus mit erhobenem Schwerte, auf den am Boden liegenden Malchus einhauend.

3. **Christus vor Pilatus.** Links auf einem Sessel sitzend der Statthalter, Christum, den die denselben verhöhnenden und verspottenden Schergen ihm vorführen, ins Verhör nehmend.

4. **Christi Geisselung.** Inmitten eines Gemaches, an dessen Fenstern zwei Zuschauer, steht der entblösste, blutende Heiland an eine hohe Säule gefesselt. Vier Schergen, mit Ruthen und Geisseln ausgerüstet, sind im Begriffe, die Geisselung vorzunehmen, während ein fünfter, am Boden sitzend, mit dem Binden einer Ruthe beschäftigt ist.

5. **Christi Dornenkrönung.** Der Heiland, nackt, mit übergeworfenem rothen Mantel, sitzt in einer Säulenhalle. Zwei Henker pressen mit langen Stäben die von einem dritten ihm auf das Haupt gesetzte Dornenkrone ins Fleisch hinein. Rechts ein kahlköpfiger Knecht knieend und dem Heilande einen Palmzweig überreichend, neben ihm ein Knabe mit Stab und Hirtentasche.

6. **Joseph von Cyrene hilft Jesu das Kreuz tragen.** Christus, das Kreuz auf der Schulter, wendet sich zu der hinter ihm stehenden Gruppe weinender Frauen, während vier ihn schmähende Schergen den Heiland zerren und verspotten. Links der das Kreuz mitschleppende Joseph von Cyrene.

7. **Christus am Kreuze.** Vor einer Bergesgruppe, zwischen der hindurch Ausblick auf die Stadt Jerusalem, der sterbende Heiland, ans Kreuz genagelt. Links die weinenden Frauen mit Johannes, ihnen gegenüber Krieger etc.

8. **Christi Grablegung.** Am Kopf- und Fussende des Steingrabes zwei Männer, im Begriffe, den auf einem Tuche ruhenden Leichnam Christi hinunterzulassen. Hinter dem Grabe die Mutter des Herrn mit Johannes, rechts Magdalena mit der Salbbüchse. In der Ferne der Calvarienberg mit den drei Kreuzen, an welch' zweien die beiden Schächer.

Bedeutende, hochinteressante Folge, aus der gräfl. von Waldbott-Bassenheimschen Galerie stammend.

Holz. Höhe eines jeden 118, Breite 108 Cent. 8 Stück.

FRANCESCO ZUCCHERELLI,

geb. zu Pitigliano 1702; † zu Florenz 1788.

222 — **Italienische Landschaft.**

Ein breiter Weg führt an den Ruinen eines ausgedehnten antiken Gebäudes vorbei, aus dem unter Vorantritt eines Führers mit Kerze mehrere Cavaliere heraustreten, deren Pferde von einem Diener gehalten werden. Andere Figuren und Reiter im Hintergrunde, der sich nach links weit ausdehnt.

Vortrefflich ausgeführtes schönes Bild.

Leinwand. Höhe 50, Breite 78 Cent.

KAREL DU JARDIN,

geb. zu Amsterdam um 1622; † zu Venedig 1678.

223 — **Italienische Landschaft.**

Bei den mächtigen Ruinen einer alten Römerstadt ruht auf spärlich bewachsenem Wiesengrunde an trübem Gewässer eine Anzahl Kühe und Schafe, von zwei Hirten bewacht.

Ganz vorzügliches Werk des Meisters, schön in der Composition und vorzüglich in der Ausführung.

Leinwand. Höhe 46, Breite 56 Cent.

F. VAN RINK,

Maler des XVII. Jahrh. Lebensdaten unbekannt.

224 — **Gesellschaftsbild.**

In grosser Gartenhalle sitzt und steht, um ein kleines Clavier gruppirt,

eine Anzahl Männer, breitkrämpige Hüte auf dem langen gewellten Haar, sämmtlich das Gesicht dem Beschauer zugewandt, und mit Musikinstrumenten (Violinen, Bassgeigen, Guitarre etc.) ausgerüstet. Links eintretender Knabe und Frau mit Kanne und Hund.

Vorzügliches, auch kunsthistorisch äusserst interessantes, ganz im Geschmacke des Ter Borch gehaltenes Bild; die Figuren sämmtlich Portraits. Unten rechts bezeichnet: F. van Rink 16(5)9.

Leinwand. Höhe 68, Breite 78 Cent.

ANTONIO ALLEGRI, gen. CORREGGIO,

geb. zu Correggio um 1494; † daselbst 1534.

225 — **Brustbild** eines Mädchens in hellbraunem Haar, in übergeworfenem braunen, mit einem über die rechte Schulter hängenden Bande festgehaltenen Gewande, den Kopf etwas vornüber gebeugt.

Sehr schönes Bild mit lieblichem Ausdruck.

Leinwand. Höhe 55, Breite 45 Cent.

JURIAEN OVENS,

geb. zu Tönningen 1623; † zu Friedrichstadt 1678.

226 — **Bildniss eines Rathsherrn.**

Brustbild, fast en face, mit langem, gewelltem, braunem Haar, weissem Knebel- und Schnurrbart, in schwarzem Gewande mit weissem Umlegekragen; die Linke, auf der Brust ruhend, hält ein Medaillon.

Hübsches, charakteristisches Bild. Bezeichnet: J. Ovens f. 1650.

Leinwand. Höhe 74, Breite 63 Cent.

GODFRIED SCHALCKEN,

geb. zu Made 1643; † im Haag 1706.

227 — **Die heil. Familie.**

Rechts Maria, das Jesuskind auf dem Schoosse haltend und den vor ihr stehenden Hirten zeigend. Links ein Knabe mit Turteltaube. In der Mitte der heil. Joseph mit brennender Kerze.

Interessantes Bild von greller Beleuchtung.

Holz. Höhe 40, Breite 33 Cent.

PIETER WOUVERMAN,

geb. zu Haarlem 1623; † zu Amsterdam 1682.

228 — **Der Hufschmied.**

Vor einer Anhöhe, auf welcher rebenbewachsenes Haus und herabblickende Magd, eine Gruppe Fuhrknechte mit zwei Pferden, deren

eines ein Hufschmied zu beschlagen im Begriffe ist. Links Ausblick auf weite Ebene.

Lebhaft componirtes, hübsches Bild. Unten rechts bezeichnet: P. W.

Holz. Höhe 36, Breite 45 Cent.

Eingerahmte Kupferstiche etc.

J. C. BROMLEY.

229 — **Spanish monks preaching at Seville** nach J. F. Lewis. Rand oben und seitlich abgeschnitten. roy. qu. fol.

J. C. BAUM (lith.).

229a — **Maria mit dem Kinde** nach J. van Eyck. (Sammlung Merlo.) kl. fol.

229b — **Die Vision des heil. Heinrich** nach J. Führich. (Sammlung Merlo).

JOHN BROWNE.

229c — **Die Predigt des heil. Johannes in der Wüste** nach S. Rosa. (Coll. Boydell.) Hauptblatt, in schönem, nicht tadellos erhaltenem Abdrucke. gr. qu. fol.

229d — **Landschaft mit Cephalus und Procris** nach Claude Lorrain. (Coll. Boydell.) Vorzüglicher alter Abdruck, etwas gebräunt. gr. qu. fol.

SAMUEL COUSINS.

229e — **The maid of Sarragossa** nach einem Gemälde von D. Wilkie. Stockfleckig, ein verklebter Riss. qu. imp. fol.

DEROY (lith.).

229f — **Der Dom zu Rouen** nach Chapuy. gr. fol.

230 — **Der Dom zu Amiens** nach Chapuy. gr. fol.

231 — **Der Dom zu Beauvais** nach Chapuy. gr. fol.

232 — **Der Dom zu Orleans** nach Chapuy. gr. fol.

A. DÜRER.

233 — **Das Schweisstuch Christi.** Clairobscur in modernem Druck. (Sammlung Derschau.)

GERARD EDELINCK.

234 — **Der Maler Charles Le Brun.** Brustbild in reichem Medaillon, nach N. de Largillière. R.-D. 238. Vortrefflicher Abdruck mit etwas Rand. gr. fol.

235 — **Franz. de Medicis** in ganzer Figur, nach Rubens. R.-D. 271. Schöner Druck. gr. fol.

FICHOT (lith.).

236 — **Der Dom zu Rheims,** nach eigener Zeichnung. gr. fol.

FLACHENECKER (lith.).

237 — **Madonna mit dem Kinde,** nach Garofalo. Wasserfleckig. gr. fol.

H. GARNIER.

238 — **Le nouveau seigneur** nach André. roy. fol. Mit vollem Rande, etwas stockfleckig.

F^{s} GIRARD.

239 — **Richelieu** nach de la Roche. gr. imp. qu. fol. Oben und seitlich stark beschnitten. Etwas stockfleckig.

GREVEDOU (lith.).

240 — **Maria Amalie,** Königin von Frankreich. Brustbild. fol.

P. HERWEGEN (lith.).

241 — **Das Jesuiten-(Marzellen-)Gymnasium zu Köln** (mit dem Gitter). Nach E. Gerhardt 1836. kl. qu. fol.

JAZET.

242 — **Abraham und Sarah.** Nach dem Gemälde von Horace Vernet. roy. fol.

JOSEPH KELLER.

243 — **La Disputa,** nach Raphaels Freske im Vatikan meisterhaft gestochen. Berühmtes und geschätztes Capitalblatt (dessen Platte durch Brand vernichtet) in kostbarem Abdruck vor der Schrift, auf chin. Papier. Etwas bestaubt. gr. imp. qu. fol.

244 — **Dasselbe Capitalblatt.** Vortrefflicher Abdruck, als Düsseldorfer Kunstvereinsblatt, mit gedecktem Wappen. gr. imp. qu. fol.

CARL KÜCHLER.

245 — **G. C. Fochem,** Pastor aus Köln. Brustbild, Rom 1837. Chin. Pap. fol.

KURZ (lith.).

246 — **Ansicht des Münsters in Bonn.** D. Quaglio. del. fol.

LE VEAU.

247 — **L'Aqueduc italien.** J. Vernet p. 1751. Wasserfl. gr. qu. fol.

G. LÜDERITZ.

248 — **Mohrenwäsche,** nach C. Begas. K.-V.-B. qu. fol. Mit vollem Rande, etwas stockfleckig.

P. J. LÜTZENKIRCHEN.

249 — **B. C. Hardy.** Brustbild, nach B. Beckenkamp. Schabkunstblatt. fol.

250 — **Ferd. Wallraf.** Brustbild, nach Beckenkamp. Ebenso. fol.

251 — **Feldmarschall Blücher.** Brustbild in Medaillon. Geschabtes Blatt in vorzüglichem Druck. fol.

MAYERS VERLAG.

252 — **Inneres des Domes zu Köln.** Stahlstich. gr. fol.

RAPHAEL MORGHEN.

253 — **Johannes der Täufer,** in der Wüste predigend. Nach G. Reni. Alter Abdruck. Oberrand brüchig. gr. fol.

OEDENTHAL.

254 — **Ritter des St. Ferdinands-Ordens.** Interessante Costüm-Kniefigur, nach Velasquez. Kreidezeichnung, mit aufgesetzten weissen Lichtern.
Höhe 35, Breite 26 Cent.

G. H. PHILLIPS.

255 — **Cottage piety,** nach T. Webster. Stockfleckig. gr. fol.

J. CHR. REINHART.

256 — **Die grosse Eiche am Anfang des Waldes.** Grosse Radirung. 1788. A. 20. Vorzüglicher alter Abdruck. gr. qu. fol.

S. W. REYNOLDS.

257 — **Les enfants surpris par l'orage.** Aquatintablatt, nach de la Roche. roy. fol.

F. SEIFERT.

258 — **Die Geheimnisse des Rosenkranzes.** A. Müller inv. kl. fol.

SENEFELDER (lith.).

259 — **Joachim Murat.** Brustbild nach Gérard. gr. fol.

CHA^{s} TURNER.

260 — **The Spanish contrabandista.** Schabkunstblatt nach J. F. Lewis. Rand oben und seitlich abgeschnitten. roy. qu. fol.

WILLIAM WOOLLETT.

261 — **Landschaft mit Dido und Aeneas** nach Jones v. Mortimer; die Figuren von Bartolozzi gestochen. Hauptblatt in sehr schönem zweiten Abdruck mit angelegter Schrift und gestochenem Künstlernamen. Scharf beschnitten. roy. qu. fol.

262 — **Roman edifices in ruins.** Ideale Landschaft mit Sonnenuntergang, nach Claude Lorrain, 1772. Vortrefflicher alter Abdruck, etwas gebräunt. gr. qu. fol.

263 — **Zwei Allegorische Blätter.** gr. fol.

II. Abtheilung.

Gemälde-Sammlung

aus bekanntem Privat-Besitz.

ALTHOLLÄNDISCHE SCHULE.

264 — **Allegorie.** Braut und Bräutigam aus dem hohen Liede Salomonis; zur Seite zwei Donatrices, in den Wolken Gott Vater mit Krone. Auf dem Originalrahmen die ersten Verse des hohen Liedes.

Interessantes Bild.

Holz. Höhe 61, Breite 44 Cent.

265 — **Kreuzabnahme Jesus.** Vor landschaftlichem Hintergrunde Christus, Maria, Johannes und Magdalena. Rechts in der Ferne die Grablegung des Herrn.

In der Art des Lucas von Leyden hübsch ausgeführtes Mittelbild eines Flügelaltars.

Holz. Höhe 107, Breite 72 Cent.

ALTVLÄMISCHE SCHULE.

266 — **St. Jacobus Minor.** Kniestück des Heiligen, der, mit Pilgerstab und Muschelhut ausgerüstet, aus einem Buche liest.

Holz. Höhe 22, Breite 18 Cent.

267 — **St. Barbara,** in der Linken den Palmzweig, in der Rechten geöffnetes Buch.

Gegenstück zu Vorigem, gleiche Ausführung, gleiche Grösse.

Beide Bilder tragen anf der Rückseite im Steintone gehaltene Bruchstücke zweier Kriegerfiguren.

JACQUES D'ARTHOIS,

geb. October 1613 zu Brüssel; † ebendaselbst nach 1678.

268 — **Waldlandschaft mit See.** In der Ferne ausgedehnte Gebäulichkeiten. Als Staffage Jägergruppe.

Imposantes, schönes Bild. Staffage anscheinend von D. Teniers.

Leinwand. Höhe 92, Breite 138 Cent.

JAN ASSELYN,

geb. 1610 zu Dieppe; † October 1652 zu Amsterdam.

269 — **Italienische Landschaft.** Links hoher Thoreingang; rechts Ausläufer eines dichten Waldes; die Scene belebt von Fussgängern und Schafheerde.

Gutes Bild, in der Manier des Claude le Lorrain.

Leinwand. Höhe 50, Breite 62 Cent.

HENDRICK AVERCAMP,

geb. zu Kampen um 1590; † wahrscheinlich ebendaselbst vor 1660.

270 — **Marine.** Weit sich ausdehnender Hafen mit Schifferbooten und Badenden. Links auf Felsenküste Citadelle.

Sehr hübsches Bild. Bezeichnet: H. A.

Holz. Höhe 28, Breite 51 Cent.

HANS BALDUNG, gen. GRIEN,

geb. zu Gmünd um 1476; † zu Strassburg 1545.

271/272 — **Zwei Tabernakelthüren.** Die eine mit der Muttergottes und dem Kinde, die andere mit dem heil. Bischof Ulrich; beide unter baldachinartigem, gothischem Ueberbau.

Sehr gute, interessante Bilder. Slg. Fromm.

Holz. Höhe 40, Breite 14½ Cent.

NICOLAAS P. BERCHEM,

geb. zu Haarlem, October 1620; † zu Amsterdam 18. Februar 1683.

273 — **Italienische Landschaft mit Vieh.** Rechts auf Felsenhöhe Gebäude-Ruinen, in der Ferne ausgedehntes Hügelland.

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 55, Breite 78 Cent.

JAN VAN DE CAPELLE,

thätig zu Amsterdam 1650—1680.

274 — **Marine.** Unter bewölktem Himmel Hafen mit zahlreichen Schifferbooten. Rechts Flussufer mit Thurmbau.

Holz. Höhe 27½, Breite 36 Cent.

GIOV. BENED. CASTIGLIONE,

genuesische Schule 1616—1670.

275 — **Apollo und die Musen auf dem Parnass.**

Sehr interessantes, hübsches Gemälde. Unten rechts bezeichnet.

Holz. Höhe 47, Breite 64 Cent.

FRANZESCO COHARDES,

geb. zu Madrid 1599; † 1656.

276 — **Architekturstück.** Ruine eines römischen Aquäducts bei Saragossa. Als Staffage Reiter und Fussgänger sowie Hirt und Heerde.

Hübsches, wirkungsvolles Bild.

Leinwand. Höhe 68, Breite 98 Cent.

JACQUES COURTOIS, gen. BOURGUIGNON,

geb. zu St-Hippolyte bei Besançon 1621; † zu Rom den 14. November 1676.

277 — **Schlachtenbild.** Im Vorgrunde einer Ebene lebhaft bewegter Reiterkampf; rechts auf einer Felsenhöhe Citadelle und brennende Stadt.

Leinwand. Höhe 80, Breite 118 Cent.

DEUTSCHE SCHULE.

278 — **Landschaft.** Unter schweren, weit überhängenden Bäumen breiter Weg mit Bauern und Wagen; rechts unter Bäumen halbversteckt Bauernhütte.

Hübsches Bild.

Holz. Höhe 21, Breite 30 Cent.

279 — **Portraitbild** eines Ritters mit grossem Radkragen, in der Hand eine geöffnete Rolle mit der Inschrift: Respice fine (!). Oben links: aet. 57. 1592.

Holz. Höhe 53, Breite 38 Cent.

280 — **Brustbild** einer jungen Dame in reicher Gewandung, mit grossem weissen Spitzenkragen; auf der Brust Doppelkette mit Kreuz. Oben links Familien-Wappen.

Leinwand. Höhe 62, Breite 48 Cent.

DEUTSCHE SCHULE,

XVIII. Jahrh.

281 — **Blumenstück.** In einer zur Hälfte mit Wasser gefüllten Glasvase Tulpen, Rosen etc., zu malerischem Strausse gewunden.

Holz. Höhe 21, Breite 16 Cent.

282 — **Blumenstück.** Rosen, Nelken etc. in gleicher Anordnung und Ausführung.

Gegenstück zu Vorigem. Holz, gleiche Grösse.

JOOST CORNELISZ DROOCH-SLOOT,

thätig seit 1616 zu Utrecht; † ebendaselbst 14. Mai 1666.

283 — **Jahrmarktscene.** Dorfstrasse mit Schenke, vor welcher Gruppen spielender und zechender Bauern. Im Hintergrunde Aussicht auf das Dorf.

Malerisch componirtes Bild von gutem Effect.

Holz. Höhe 55, Breite 67 Cent.

GASPARD DUGHET, gen. POUSSIN,

geb. im Mai 1613 zu Rom, † ebendaselbst 25. Mai 1675.

284 — **Tivoli bei Rom.** Rechts bewaldetes Felsgebirge mit Ruinen einer Stadt; in der tiefbeschatteten Niederung Gewässer, an welchem Schiffer mit Schifferin gelagert. In der Ferne Stadtansicht vor Gebirge.

Leinwand. Höhe 48, Breite 65 Cent.

ANTHONIE VAN DYCK,

geb. 1599; † 1641.

285 — **Der heil. Sebastianus.** Kniefigur des entblössten Heiligen, an einen Baum gebunden. Unten links gekröntes Wappen und Monogramm des Künstlers.

Sehr gutes, ausdrucksvolles Bild.

Leinwand. Höhe 127, Breite 105 Cent.

NACH CARL FALENS.

286 — **Ruhe auf der Jagd.** Am Bergabhange links eine Gruppe: Edelfräulein und Reiter mit Pferden; rechts sitzender Falkenier mit drei Falken.

Leinwand. Höhe 50, Breite 39 Cent.

Dabei das gleiche Sujet darstellender Kupferstich, von Jac. Ph. Le Bas.

PETER JOSEPH FRANÇOIS,

Brüssel 1750.

287 — **Auf Vorposten.** Freie Gegend; im Vorgrunde drei Reiter mit Fusssoldat.

Holz. Höhe 16, Breite 21 Cent.

FRANZÖSISCHE SCHULE.

288 — **Italienische Gebirgslandschaft.** Hohlweg mit zahlreicher Figurenstaffage, Pferden etc.; rechts felsiges Gebirge mit hoher Brücke und Wasserfall.

Leinwand. Höhe 66, Breite 86 Cent.

GORTZIUS GELDORP,

geb. zu Löwen 1553; † Anfang des XVII. Jahrh.

289 — **Brustbild** eines jungen Mannes, in Dreiviertelwendung nach rechts, mit grosser weisser Halskrause.

Hübsches Bild. Bezeichnet: G anno 1629.

Holz. Höhe 53, Breite 45 Cent.

290 — **Brustbild eines Patriciers** mit grossem Spitzenkragen; rechts oben Familienwappen.

Prächtig ausgeführtes Bild des Meisters.

Holz. Höhe 55, Breite 44 Cent.

291 — **Brustbild einer Patricierin** in zierlichem Spitzenhäubchen und Kragen. Links oben Familienwappen.

Gegenstück zu Vorigem.

Holz. Gleiche Ausführung, gleiche Grösse.

JAN VAN GOIJEN,

geb. zu Leiden 13. Januar 1596; † Haag April 1656.

292 — **Flusslandschaft.** An dem mit zahlreichen Segel- und Fischerbooten belebten Flusse rechts, unter hohen Bäumen, Hütten, Windmühle u. s. w.

Hübsches, besonders in den Luftpartieen ansprechendes Gemälde. Bezeichnet: V. G. 1661.

Holz. Höhe 77, Breite 112 Cent.

293 — **Holländische Canallandschaft.** Am rechten Ufer Gebäudecomplex mit Kirche. Links Fähre mit Vieh.

Signirt: A. V. Goijen 1655.

Holz. Höhe 68, Breite 56 Cent.

JAN VAN GOIJEN (Schule).

294 — **Holländische Flusslandschaft** mit zahlreichen Schifferbooten; am rechten Ufer Stadt mit Dom, Burg, Mühle u. s. w.

Leinwand. Höhe 70, Breite 85 Cent.

CHARLES WILLIAM DE HAMILTON,

geb. 1668 in Brüssel; † 1754 zu Augsburg.

295 — **Pferdestück.** Eine Menge Pferde in Landschaft mit Vögeln und kleinerem Gethier.

Lebhafte Composition. Fälschlich bezeichnet: Paulus Potter 1650.

Holz. Höhe 46, Breite 82 Cent.

FRIEDR. WILH. HIRT,

geb. 11. Februar 1721 zu Frankfurt a./M.; † ebendaselbst 19. Januar 1772.

296 — **Landschaft mit Viehheerde.**

Bezeichnet: F. W. Hirt 1767.

Holz. Höhe 30, Breite 38 Cent.

HOLLÄNDISCHE SCHULE.

297 — **Brustbild eines Ritters** in üppigem braunen Haar, nach rechts gewandt, das Gesicht en face, in Brustharnisch.

Leinwand. Höhe 66, Breite 48 Cent.

298 — **Portraitbild einer jugendlichen Frau** mit Spitzenhaube und Mühlsteinkragen; das Gesicht nach links gewandt, in der Hand eine Perlenschnur.

Schönes, gutes Bild.

Leinwand. Höhe 73, Breite 59 Cent.

299 — **Holländische Flusslandschaft.** Rechts ausziehende Fischerboote, links in Morgendämmerung Flussufer mit Stadt.

Holz. Höhe 21, Breite 28 Cent.

300 — **Landschaft.** Im Mittelgrunde Hohlweg mit Figurenstaffage; in der Ferne Häusergruppe. Abenddämmerung.

Leinwand. Höhe 22, Breite 28 Cent.

301 — **Der Chirurg.** In einer mit Arzneigläsern, Todtenkopf etc. ausgestatteten Stube sitzt rechts der Heilkünstler, einem vor ihm sitzenden alten Manne am Fusse operirend. Hinter ihnen rechts weinendes Weib; links an geöffneter Thüre jugendlicher Spitzbube, dem Patienten in die Tasche greifend.

Hübsches Bild.

Holz. Höhe 38, Breite 29 Cent.

302 — **Marine.** Links auf bewegter See stark bemanntes hohes Segelboot. Rechts Felsenküste mit befestigter Stadt. Abendstimmung.

Holz. Höhe 40, Breite 56 Cent.

303 — **Bauerngelage.** Eine Menge Bauern um einen grossen Tisch gruppirt, sich umarmend, zechend etc. Vorne rechts tanzendes Paar, dem ein auf einer Estrade sitzender Musicant aufspielt.

Holz. Höhe 47, Breite 82 Cent.

GILLIS D'HONDEKOETER,

geb. zu Antwerpen; † 1638 zu Amsterdam.

304 — **Thierstück.** Mannigfaltige Thierarten in Landschaft, dabei der auf Isle de France gefundene Vogel Dudu.

Hübsches Bild. Bezeichnet: G. DH. 1626.

Leinwand. Höhe 60, Breite 102 Cent.

GERARD VAN HONTHORST, gen. GERARDO DALLE NOTTI,

geb. zu Utrecht 4. November 1590; † ebendaselbst 27. April 1656.

305 — **Die Spielpartie.** An mit Tuch belegtem Tische steht rechts ein Krieger, mit Tricktrackspiel beschäftigt, dem ein hinter dem Tische sitzendes Mädchen aufmerksam zuschaut. Links sein Partner, an den gelehnt ein zweites Mädchen. Im Hintergrunde Landschaft.

Schönes, an die Werke des Michelangelo de Caravaggio erinnerndes Bild.

Holz. Höhe 75, Breite 108 Cent.

JUSTUS VAN HUIJSUM,

geb. zu Amsterdam 8. Juni 1659; † ebendaselbst im April 1716.

306 — **Landschaft.** Rechts in Flachlandschaft alte Gebäulichkeiten. Links Bauerngehöft, vor dem im Vordergrunde eine sich vor Regen und Sturm flüchtende Bauerngruppe.

Holz. Höhe 22, Breite 26 Cent.

JUSTUS JUNCKER,

geb. zu Mainz 1703; † zu Frankfurt a. M. 1767.

307 — **Portrait** einer jungen, reichgekleideten Dame, in der Linken ein Armband haltend.

Bezeichnet: J. Juncker 1763.

Leinwand. Höhe 65, Breite 53 Cent.

FRANZ KESSLER,

kölnischer Maler des XVII. Jahrh.

308/9 — **Ein Paar Altarflügel.** Auf dem einen der knieende Donator in Pelzmantel und Ringkragen; hinter ihm sein Namenspatron St. Georg; auf dem andern die Gattin des Donators in Spitzenhaube und Kragen; hinter ihr die heil. Agnes. Auf beiden Tafeln die Familien-Wappen.

Sehr schöne Bilder. Slg. Fromm.

Holz. Höhe 69, Breite 24 Cent.

JOH. CHRIST. KLENGEL,

geb. zu Kesselsdorf 5. April 1751; † zu Dresden 19. December 1824.

310 — **Landschaft.** Im Vorgrunde einer hügeligen Gegend rechts alte Gebäulichkeiten, links Hirte mit Heerde.

Holz. Höhe 19, Breite 26 Cent.

AALBERT KLOMP,

holländischer Meister des XVII. Jahrh.

311 — **Viehstück.** An seichtem Gewässer links unter einer Baumgruppe niedrige Hütte. Im Vorgrunde Heerde mit melkender Bäuerin.

Sehr gutes Bild.

Holz. Höhe 52, Breite 73 Cent.

KÖLNISCHE SCHULE,

Anfang XVI. Jahrh.

312 — **Flügelbild.** Der Mitteltheil mit der Anbetung der heil. drei Könige; auf dem rechten Flügel die Adoration der Hirten, der linke die Beschneidung des Jesukindes darstellend.

Hübsches Bild.

Holz. Höhe 57, Breite aufgeschlagen 140 Cent.

KÖLNISCHE SCHULE,

XVII. Jahrhundert.

313 — **Portrait einer jungen Dame** in Dreiviertelwendung nach links, in reich mit Geschmeide behangener Gewandung. Die Linke, Handschuhe haltend, ruht auf einem Tische. Oben zwei Wappen, eines mit der Unterschrift: Anno 1634 Aetatis 46.

Holz. Höhe 85, Breite 72 Cent.

GERHARD LAIRESSE,

geb. zu Lüttich 1641; † zu Amsterdam 1711.

314 — **Das Urtheil des Paris.** Links in Landschaft sitzend Paris mit Venus und Amor, von den enteilenden erzürnten Nebenbuhlerinnen Juno und Minerva bedroht.

Leinwand. Höhe 70, Breite 100 Cent.

LARSON,

Norweger (Schüler der Düsseldorfer Schule).

315 — **Norwegische Küstenlandschaft** bei nahendem Sturm. In der Mitte unter schweren Wetterwolken heranziehendes Dampfboot.

Leinwand. Höhe 67, Breite 96 Cent.

CHARLES LE BRUN,

geb. zu Paris 24. Februar 1619; † daselbst 12. Februar 1690.

316 — **Der Bethlehemitische Kindermord.**

Figurenreiche, lebhafte Composition von schöner Ausführung.

Leinwand. Höhe 68, Breite 96 Cent.

Dabei Kupferstich von Alexis Loire.

BERNARDINO LUINI (Richtung),

mailändischer Maler des XVI. Jahrh.

317 — **Madonna mit dem Kinde,** nach dem in der Münchener alten Pinakothek befindlichen Originalbilde (Nr. 586).

Leinwand. Höhe 62, Breite 47 Cent.

BERNARD GOTTFRIED MANSKIRSCH,

geb. zu Bonn 1736; † zu Köln 1817.

318 — **Rheingegend.** Links hohes Gebirge mit Schlossruine; im Thal kleiner Fluss, im Vorgrunde zwei im Gespräche befindliche Personen.

Holz. Höhe 33, Breite 43 Cent.

FRANZ JOSEPH MANSKIRSCH,

geb. um 1770.

319 — **Gebirgslandschaft.** Bewaldetes Gebirge; in einer Thalniederung Sturzbach mit Brücke, auf welcher zwei Fussgänger.

Gutes Bild in der Manier des Ruisdael.

Holz. Höhe 31, Breite 23 Cent.

FRANZESCO MAZZUOLI, gen. PARMEGGIANINO,

geb. 11. Januar 1504 zu Parma; † zu Casalmaggiore 24. August 1540.

320 — **Madonna mit dem Kinde** und dem Johannesknaben; zu den Seiten die heil. Magdalena mit der Salbbüchse und der heil. Apostel Marcus. Landschaftlicher Hintergrund mit Tempelgebäude.

Vorzüglich ausgeführtes, namentlich in den Lichtpartieen wirkungsvolles Gemälde.

Holz. Höhe 77, Breite 61 Cent. Slg. Ehlers.

JOHANN MARTIN METZ,

geb. um 1730; Maler zu Köln.

321 — **Blumenstück.** Auf roh gezimmertem Tische steht in einer Glasflasche ein hübscher Blumenstrauss.

Leinwand. Höhe 38, Breite 28 Cent.

MICH. J. MIEREVELT,

geb. zu Delft 1567; † daselbst den 27. Juli 1641.

322 — **Portraitbild** eines älteren Mannes, nach rechts gewandt, das Gesicht en face; in schwarzer Joppe, mit Spitzenkragen.

Sehr hübsches Bild.

Leinwand. Höhe 76, Breite 66 Cent.

KLAAS MOLENAER,

geb. zu Haarlem; thätig um die Mitte des XVII. Jahrh.

323 — **Winterlandschaft.** Rechts auf gefrorenem Flusse Schlittschuhläufer und Kindergruppe; links am Ufer beschneite Veste.

Sehr schönes Bildchen.

Holz. Höhe 17, Breite 21 Cent.

324 — **Seestück.** Weite Bucht, belebt von zahlreichen Schiffern in Booten und am Strande.

Sehr gutes Bild.

Holz. Höhe 55, Breite 72 Cent.

JOOS DE MOMPER,

geb. zu Antwerpen 1564; † ebendaselbst 1634.

325 — **Winterlandschaft.** Grosses, an breitem Wasser liegendes Dorf, heimgesucht von Plünderern.

Lebhaft componirtes, ansprechendes Gemälde; die Staffage wahrscheinlich von Teniers d. A. Holz. Höhe 82, Breite 105 Cent.

JACOB MOREELS,

Maler von Utrecht, XVII. Jahrh.

326 — **Selbst-Portrait** des Malers, in Dreiviertelwendung nach rechts, mit grossem Mühlsteinkragen.

Leinwand. Höhe 62, Breite 45 Cent.

MICHIEL VAN MUSSCHER,

geb. zu Rotterdam 27. Januar 1645; † wahrscheinlich zu Amsterdam den 20. Juni 1705.

327 — **Portraitbild** eines jungen Mädchens als Schäferin, mit theilweise entblösster Brust, in der Rechten den Schäferstab haltend.

Mit dem Namen und der Jahreszahl 1671 bezeichnet.

Holz. Höhe 43, Breite 32 Cent.

AART VAN DER NEER,

geb. 1603 zu Amsterdam; † ebendaselbst 9. November 1677.

328 — **Seelandschaft.** Unter bewölktem Himmel auf leichtbewegten Wogen Schiffernachen.

Bez. A. V. N. Leinwand. Höhe 35, Breite 47 Cent.

N. OZANNE.

329 — **Ansicht des Hafens von Cadix.** Der Strand belebt von mehreren Gruppen Fischer. Im Hintergrunde Höhenzug; rechts Stadtansicht.

Vorzügliches Bild. Unten links bezeichnet.

Holz. Höhe 29, Breite 42 Cent. Slg. des Herzogs von Montbeillard.

JOACHIM PATENIER,

geb. zu Dinant Anfang des XVI. Jahrh.

330 — **Landschaft bei Dinant.** Rechts felsige Höhe mit Kirche, Burg und andern Gebäulichkeiten. Links weite Aussicht auf die Maas-Ebene; vorn St. Hieronymus knieend, neben ihm der Löwe.

Aeusserst interessantes Bild.

Holz. Höhe 63, Breite 75 Cent.

A. PINTURICCHIO (Schule),

geb. zu Perugia 1454; † zu Siena 1513.

331 — **Anbetung der Hirten.** In der Ferne Zug der heil. drei Könige.

Sehr interessantes Gemälde.

Holz. Höhe 64, Breite 50 Cent.

PIETER QUAST,

geb. zu Amsterdam 1606; † daselbst 1647.

332 — **Interieur.** Im Vorgrunde einer holländischen Bauernstube sitzt an einem mit weissem Tuche bedeckten Stuhle ein Bauer, sein Gewand bürstend; hinter ihm ein Kind, ihm zuschauend. Im Hintergrunde der Stube ein sich küssendes Paar.

Sehr gutes Bild.

Holz. Höhe 30, Breite 26 Cent.

RAPHAEL SANZIO (Copie).

333 — **Madonna mit dem Kinde,** St. Anna und dem kleinen Johannes. Copie nach dem im Museum zu Madrid befindlichen Gemälde, genannt „Die Perle".

Gutes Bild.

Leinwand. Höhe 105, Breite 80 Cent.

RAPHAELISCHE SCHULE.

334 — **Madonna mit dem Kinde.** Links vor einem rothen Vorhange Maria, auf dem Schoosse das an die Mutter sich schmiegende nackte Jesukindlein. Rechts, vor landschaftlichem Hintergrunde, St. Benedictus mit Buch, in inniger Andacht auf die beiden blickend.

Vorzüglich ausgeführtes Bild, auch dem J. B. de Champagne zugeschrieben. Slg. Neven.

Leinwand. Höhe 63, Breite 77 Cent.

HYACINTHE RIGAUD,

geb. 20. Juli 1659 zu Perpignan; † zu Paris 27. December 1743.

335 — **Portrait** eines Parlamentsrathes in brauner Allonge-Perücke und Amtstracht, die Rechte auf Steinsockel ruhend.

Prächtiges Bild.

Leinwand. Höhe 92, Breite 74 Cent.

JOHANN HEINR. ROOS,

geb. den 27. October 1631 zu Ottersberg in der Pfalz; † zu Frankfurt a. M. den 3. October 1685.

336 — **Portrait des Kurfürsten von Mainz, Joh. Philipp von Schönborn.** Ganze Figur in vollem Kurornat.

Superbes Bild, von vortrefflicher Ausführung.

Leinwand. Höhe 39, Breite 30 Cent.

SALVATOR ROSA,

geb. zu Renella bei Neapel, 20. Juni 1615; † zu Rom den 15. März 1673.

337 — **Marine.** Unter bewölktem Himmel rechts hohes Felsufer mit Brandung; links heranziehendes Fischerboot. Der Strand im Vorgrunde belebt von Schiffern.

Vortreffliches Bild.

Leinwand. Höhe 37, Breite 76 Cent.

338 — **Italienische Gebirgs-Landschaft.** Auf zerklüfteten, hohen Felsen rechts Aussicht auf Gebäude-Ruinen; in der Ferne bewaldeter Gebirgszug. Im Vorgrunde eine Gruppe Soldaten, von denen einige einen Badenden überraschen.

Vorzügliches Werk des Meisters. Unten rechts monogrammirt.

Leinwand. Höhe 74, Breite 99 Cent.

339 — **Schiffbruch.** Vorne an felsigem Seegestade in aufgeregten Wogen ein gestrandetes Schiff mit zahlreicher Bemannung. Links dichtbesetztes Boot; die Küste mit zahlreicher Figuren-Staffage.

Leinwand. Höhe 43, Breite 73 Cent.

340 — **St. Hieronymus.** In wilder Einöde unter überhängenden Felsen kniet der Heilige, in der Linken das Crucifix, in der Rechten einen Stein. Neben ihm der Löwe.

Leinwand. Höhe 59, Breite 43 Cent.

SALVATOR ROSA (Schule).

341 — **Italienische Gebirgs-Landschaft.** An einem breiten Gewässer mit Hütten bestandene felsige Anhöhe, belebt von zwei Fussgängern.

Gutes Bild. Leinwand. Höhe 40, Breite 54 Cent.

JAN ALBERTSZ ROTSIUS,

geb. um 1615 zu Hoorn; † ebendaselbst 1674.

342 — **Brustbild** (angeblich des Admirals Michel de Ruyter). Graue Joppe, weisser breiter Kragen, die Brust geschmückt mit goldbesticktem Bandelier.

Characteristisches Bild.

Leinwand. Höhe 68, Breite 58 Cent.

P. P. RUBENS (Schule).

343 — **Die Grablegung Christi.**

Vortrefflich ausgeführtes Bild.

Leinwand. Höhe 63, Breite 82 Cent.

G. P. RUGENDAS,

geb. zu Augsburg 27. November 1666; † ebendaselbst Mai 1742.

344 — **Reiterschlacht.** Auf einer die ganze Breite des Bildes einnehmenden Brücke heftiger Reiterkampf, der sich theilweise im Wasser fortsetzt.

Lebhafte Composition.

Leinwand. Höhe 106, Breite 122 Cent.

SALOMON VAN RUIJSDAEL (Schule),

geb. zu Haarlem; † October 1670.

345 — **Abendlandschaft.** Zwischen abschüssigen Felspartieen im Mittelgrunde Brücke, unter welcher abstürzendes Gewässer.

Leinwand. Höhe 57, Breite 56 Cent.

PETER ANDREAS RYSBRAECK,

geb. zu Paris 1690; † zu London 1748.

346 — **Italienische Landschaft,** belebt von zahlreichen Figuren: Schnitter, Schäfer mit Heerde etc. Im Hintergrunde Gebirgszug mit Häusergruppe.

Bezeichnet: petrus rysprack.

Leinwand. Höhe 106, Breite 122 Cent.

HERM. SAFTLEVEN,

geb. angeblich 1609 zu Rotterdam; † den 5. Januar 1685 zu Utrecht.

347 — **Landschaft.** Zu beiden Seiten hohe mit Burgen und Ruinen bestandene Berge; in der Niederung, an einem mit Booten und Fischern belebten Flusse ein freundliches Dorf.

Schönes Bild von lebhafter Composition.

Holz. Höhe 19, Breite 27 Cent.

CHRIST. GEORG SCHÜTZ,

geb. 27. September 1718 zu Flörsheim a. M.; † zu Frankfurt a. M. anfangs November 1791.

348 — **Mainlandschaft.** Vor hohen Bergen in malerischer Anordnung zerstreut liegende Gebäulichkeiten mit Kirche; rechts Aussicht auf den sich weithin erstreckenden Fluss.

Hübsches Bild. Links das Monogramm des Meisters: Pfeil.

Holz. Höhe 23½, Breite 31 Cent.

PETER SNYERS,

arbeitete um 1730 zu Antwerpen.

349 — **Fruchtstück.** Trauben, Pflaumen, Birnen und andere Früchte, in hübscher Anordnung gruppirt.

Vorzüglich gearbeitetes Bild.

Holz. Höhe 53, Breite 82 Cent.

SPANISCHE SCHULE.

350 — **Maria mit dem Jesukinde.** Letzteres in Windeln gewickelt mit über dem Kopfe hängendem Tuche.

Sehr hübsches Bild von innigem Ausdruck.

Leinwand. Höhe 68, Breite 55 Cent.

UNBEKANNTE MEISTER.

351 — **Kopf des Elisäus.** Copie aus dem im Antwerpener Museum befindlichen grossen Gemälde.

Recht hübsches Bild.

Leinwand. Höhe 51, Breite 41 Cent.

352 — **Landschaft.** Rechts aufsteigendes Gebirge. Im Thale Fluss, an dem Hütten, sowie Hirt mit Heerde.

Leinwand. Höhe 43, Breite 53 Cent.

353 — **Ansicht von Antwerpen.** Zahlreiche Kauffahrteischiffe beleben die durch heftige Winde bewegte See; im Hintergrunde Citadelle und Ansicht von Antwerpen.

Lebendig componirtes Bild.

Holz. Höhe 56, Breite 30 Cent.

354 — **Brustbild** eines jüngeren Mannes.

Holz. Höhe 65, Breite 52 Cent.

355 — **Winterlandschaft** in Abenddämmerung. Rechts sich weithin ausdehnende Eisfläche mit eingefrorenem Schiffe und zahlreichen Schlittschuhläufern; links der Strand mit Haus und Windmühle.

Hübsches Bild.

Leinwand. Höhe 35, Breite 49 Cent.

356 — **Portraitbild** eines Predigers in Perücke und schwarzem Gewande mit übergeworfenem Mantel, mit der Rechten auf ein geöffnetes, vor ihm liegendes Buch zeigend. Unterschrift: Johann Mathias Weinz, electus d. 31. december anno 1776.

Leinwand. Höhe 38, Breite 25 Cent.

357/58 — **Zwei Stillleben.** Trauben, Aepfel, Tulpen etc., in malerischer Anordnung gruppirt.

Leinwand. Höhe 49, Breite 62 Cent. 2 Stück.

359 — **Blumenstück.** Rosen, Tulpen, Astern und andere Blumen, in hübscher Weise auf einem Tische gruppirt.

Gutes Bild.

Holz. Höhe 22, Breite 34 Cent.

ABRAHAM VERBOOM,

angeblich geb. zu Haarlem, thätig zwischen 1650—1660.

360 — **Landschaft.** Unter leichtbewölktem Himmel holländische Gegend, mit Flussufer und Fischerhütten.

Vortreffliches Bild. Unten links bezeichnet V/boom.

Leinwand. Höhe 31, Breite 49 Cent.

CLAUDE JOS. VERNET (Schule),

geb. zu Avignon 14. August 1712; † zu Paris den 23. December 1789.

361 — **Seelandschaft** mit zahlreichen Booten; rechts am Gestade architektonischer Aufbau.

Leinwand. Höhe 35, Breite 49 Cent.

SIMON DE VLIEGER,

geb. zu Rotterdam um 1600; † angeblich zu Amsterdam nach 1656.

362 — **Flusslandschaft.** Links grosses holländisches Segelschiff nebst zahlreichen kleineren Booten, rechts im Hintergrunde Aussicht auf die Stadt Amsterdam.

Sehr schönes, grosses Bild.

Holz. Höhe 94, Breite 157 Cent.

JAN WEENIX,

geb. zu Amsterdam 1640; † daselbst 20. September 1719.

363 — **Stillleben.** Todtes Geflügel, auf einem Tische liegend und über demselben an der Wand hängend.

Leinwand. Höhe 39, Breite 48 Cent.

ADAM WILLAERTS,

geb. zu Antwerpen 1577; † nach 1649.

364 — **Marine.** Bei herannahendem Sturme auf sehr bewegter See einige grössere Segelboote.

Sehr schönes Bild.

Holz. Höhe 17, Breite 36 Cent.

MICHAEL WOHLGEMUTH,

geb. 1434 in Nürnberg; † 1519.

365 — **Die Kreuzabnahme.** Nicodemus, den Leichnam Christi abnehmend; unten Maria und Johannes.

Sehr schönes, in der Carnation wie in der Gewandung meisterhaft ausgeführtes Bild.

Holz. Höhe 90, Breite 67 Cent. Slg. Becker.

PHILIPS WOUWERMAN,

geb. 1619 zu Haarlem; † ebendaselbst 23. Mai 1668.

366 — **Rückkehr von der Jagd.** Weit ausgedehnte Landschaft; rechts grössere Gebäulichkeiten, vor denen eine grosse Jagdgesellschaft.

Schönes, besonders in den Lichtpartieen wirkungsvolles Bild.

Holz. Höhe 44, Breite 50 Cent.

MARGARETHE WULFRAAT,

geb. zu Arnheim den 19. Februar 1678; † nach 1741.

367 — **Portrait eines jungen Ritters,** nach rechts gewandt, in Allonge-Perücke und Harnisch; die Rechte ruht auf einem auf Steinbrüstung stehenden Helme.

Leinwand. Höhe 48, Breite 37 Cent.

JANUARIUS ZICK,

geb. zu München 1733; † zu Ehrenbreitstein 1812.

368 — **Eberjagd.** Vor einer Baumgruppe links ein von Hunden gestellter Eber, den einige Jäger und Schützen zu erlegen im Begriffe sind.

Bezeichnet: J. Zick pinx. 1760.

Leinwand. Höhe 43½, Breite 51½ Cent. Slg. Tuckermann.

LIBRARY
J. PAUL GETTY
CENTER